

Mindestsicherung und Sozialhilfe: Leistungsbezug und Lebensbedingungen

Ergebnisse und Analysen aus der Mindestsicherungs- und
Sozialhilfestatistik 2024 und aus EU-SILC 2022 bis 2024

Wien, 2025

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
(BMASGPK), Stubenring 1, 1010 Wien

Autorinnen und Autoren: Nadja Lamei, Jana Korunovska, Richard Heuberger (Kapitel 2 und
Anhang 2); Kurt Pratscher (Kapitel 1 und Anhang 1),

Bundesanstalt Statistik Österreich (Statistik Austria), Guglgasse 13, 1110 Wien

Auftragsreferenzen: S09:2025-0.380.381 (V/B/4) und S09:2025-0.455.338-V/B/4/2025

Stand: 24. August 2026

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums und der Autorin / des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin / des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Im Falle von Zitierungen (im Zuge von wissenschaftlichen Arbeiten) ist als Quellenangabe anzugeben: Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMASGPK) (Hg.); Titel der jeweiligen Publikation, Erscheinungsjahr.

Diese und weitere Publikationen sind kostenlos über das Broschürenservice des Sozialministeriums unter www.sozialministerium.gv.at/broschuerenservice sowie unter der Telefonnummer 01 711 00-86 25 25 zu beziehen.

Inhalt

1 Statistische Daten zur Mindestsicherung und Sozialhilfe	4
1.1 Datengrundlage	4
1.2 Personen – Bedarfsgemeinschaften	5
1.3 Ausgaben – Leistungshöhen	5
1.4 Geschlecht – Frauen/Männer/Kinder	6
1.5 Staatsangehörigkeit – Aufenthaltsstatus.....	7
1.6 Erwerbsstatus	8
1.7 Bezugsdauer.....	8
1.8 Sonstiges	9
2 Lebensbedingungen von Beziehenden von Mindestsicherung/Sozialhilfe und ihren Haushalten	10
2.1 Demographische Merkmale	10
2.2 Lebensstandard.....	11
2.3 Einkommen, Armut und Verschuldung	12
2.4 Beschäftigung, Bildung, Kinderbetreuung	13
2.5 Wohnen	14
2.6 Gesundheit und Lebenszufriedenheit	15
Anhang 1: Tabellen Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.....	16
Anhang 2: Tabellen EU-SILC	125
Tabellenverzeichnis.....	149

1 Statistische Daten zur Mindestsicherung und Sozialhilfe

Im Folgenden wird kurz auf die Datengrundlage eingegangen, danach werden die wichtigsten Ergebnisse für 2024 mit Hinweis auf die entsprechenden Tabellen im Anhang zusammengefasst.

1.1 Datengrundlage

Grundlage der Statistik sind die Daten zur Mindestsicherung und Sozialhilfe der Bundesländer. Die Bereitstellung der Mindestsicherungsdaten basiert auf einem nach dem Auslaufen der Bund-Länder-Vereinbarung zur bedarfsorientierten Mindestsicherung Ende 2016 geschaffenen informellen Übereinkommen, jene der Sozialhilfedaten auf dem Sozialhilfe-Statistikgesetz, das mit dem Sozialhilfe-Grundsatzgesetz am 1. Juni 2019 in Kraft getreten ist. In sieben Ländern (Burgenland, Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Vorarlberg) wurde das Grundsatzgesetz bislang zur Gänze umgesetzt, in den restlichen (Tirol, Wien) sind die Mindestsicherungsgesetze weiter in Kraft.

Sowohl im Bereich der Mindestsicherung als auch der Sozialhilfe werden die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und des Wohnbedarfs außerhalb stationärer Einrichtungen sowie die Krankenhilfe (Einbezug in die gesetzliche Krankenversicherung und allfällige sonstige Leistungen, wie z. B. Selbstbehalte) erfasst. Kinder, die selbst nicht von der Mindestsicherung/Sozialhilfe unterstützt werden (in der Regel wegen eines höheren Unterhalts), aber in einer Bedarfsgemeinschaft mit Mindestsicherungs- bzw. Sozialhilfebezug leben, zählen zum erfassten Personenkreis.

Die Erhebungsmerkmale zur Mindestsicherung und Sozialhilfe sind weitgehend identisch, im Bereich der Sozialhilfe aber teilweise umfangreicher bzw. detaillierter; auch bestehen im Einzelnen Abweichungen voneinander. Die für die Erstellung der Jahresstatistik geschaffene gemeinsame Datengrundlage – sie ist 2024 erstmals zur Gänze

einzeldatenbasiert – orientiert sich an den durch die Mindestsicherungsdaten vorgegebenen Möglichkeiten.¹

1.2 Personen – Bedarfsgemeinschaften

2024 lebten insgesamt 272 210 Personen in 157 984 von der Mindestsicherung/Sozialhilfe unterstützten Bedarfsgemeinschaften, im Durchschnitt waren es 205 781 Personen in 109 208 Bedarfsgemeinschaften (vgl. Tabelle 1 und Tabelle 3).² Die Anzahl der Leistungsbezieher:innen nahm gegenüber dem Vorjahr weiter zu (Personen: +4,5%; Bedarfsgemeinschaften: +0,9%; jeweils im Jahresdurchschnitt) (vgl. Tabelle 2 und Tabelle 4), blieb aber unter dem Niveau von vor fünf Jahren (2020: 207 122 Personen).

Mit über 70% entfiel der Großteil der Bezieher:innen auf Wien, während die Anteile der anderen Bundesländer zwischen 1% (Burgenland) und 7% (Steiermark) lagen. Die Mindestsicherungsquote der Bundeshauptstadt war mit 7,4% auch signifikant höher als im restlichen Österreich, hier reichte der Anteil der Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe an der Bevölkerung von 0,4% in Oberösterreich bis 1,2% in der Steiermark und in Vorarlberg.³

1.3 Ausgaben – Leistungshöhen

Die Ausgaben der Mindestsicherung/Sozialhilfe für Lebensunterhalt und Wohnen (1 247 Mio. Euro) sowie für die Krankenversicherung und sonstige Krankenhilfeleistungen

¹ Beispiele dafür sind: Das Alter und die Bezugsdauer wurden für die Personen in der Sozialhilfe analog zu den weniger detaillierten Basisdaten der Mindestsicherung berechnet. Die Darstellung der Leistungshöhen beschränkt sich im Wesentlichen auf die Bedarfsgemeinschaften bzw. bei der Personenebene auf die Sozialhilfe, weil in der Mindestsicherung keine entsprechenden Informationen zur Verfügung stehen. Aufgrund der Unterschiede können in den Veröffentlichungen zur Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik einerseits und zur Sozialhilfestatistik gemäß Sozialhilfe-Statistikgesetz andererseits im Einzelnen Abweichungen auftreten (siehe [Statistik Austria > Mindestsicherung und Sozialhilfe](#)).

² Da nicht alle Personen/Bedarfsgemeinschaften ganzjährig von der Mindestsicherung/Sozialhilfe unterstützt werden, ist der Jahresdurchschnitt (Mittelwert der Monate) niedriger als die Jahressumme (Insgesamt-Wert), in der jede Person/Bedarfsgemeinschaft unabhängig von der Länge ihrer Bezugs- bzw. Verweildauer in der Mindestsicherung/Sozialhilfe (einmal) erfasst wird.

³ Dass nicht nur großstädtische, sondern urbane Regionen insgesamt mit größeren Herausforderungen in diesem Bereich konfrontiert sind als ländliche Gebiete, zeigen auch die durchwegs höheren Anteile der Landeshauptstädte bzw. größeren Städte in den Bundesländern (Graz: 3,1%; Innsbruck: 2,8%; St. Pölten: 2,6%; Wiener Neustadt: 2,1%; Steyr: 1,9%; Salzburg und Villach: jeweils 1,8%; etc.).

(70 Mio. Euro) betrugen 2024 insgesamt 1 317 Mio. Euro, das waren um 215 Mio. Euro (+19,5%) mehr als im Vorjahr (vgl. Tabelle 5 und Tabelle 6). Analog zum Leistungsbezug wurde in Wien auch der Großteil der Ausgaben verzeichnet (983 Mio. Euro bzw. 75%).

Die monatliche Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen lag bei durchschnittlich 952 Euro pro Bedarfsgemeinschaft (+18,7%) bzw. 505 Euro pro Person (+14,7%) und wies eine große Spannweite zwischen den Bundesländern auf (vgl. Tabelle 7 und Tabelle 8).⁴ Bedarfsgemeinschaften mit eigenen Einkünften („Aufstocker“) wurden im Schnitt mit 833 Euro bezuschusst, während die Unterstützung bei fehlendem Einkommen (Vollbezug) 1 268 Euro betrug (vgl. Tabelle 10).

Bedarfsgemeinschaften, deren Einkünfte durch die Mindestsicherung/Sozialhilfe aufgestockt wurde, waren die große Mehrheit (72%) und umfassten auch den Großteil der Personen (80%) (vgl. Tabelle 11 und Tabelle 12).⁵ Ein eigenes, anrechenbares Einkommen⁶ hatte mehr als die Hälfte der Bezieher:innen (53%); es bestand hauptsächlich aus Arbeitslosengeld/Notstandshilfe und sonstigen AMS-Leistungen (38%) oder aus Unterhalt, Kinderbetreuungsgeld und sonstigen Sozialleistungen (45%), weniger aus Erwerbseinkommen (17%) (vgl. Tabelle 13).⁷

Alleinstehende stellten die größte Gruppe (66% der Bedarfsgemeinschaften, 35% der Personen), gefolgt von den Alleinerziehenden (15% bzw. 23%) und den Paaren mit Kindern (14% bzw. 36%).

1.4 Geschlecht – Frauen/Männer/Kinder

Die Bezieher:innen der Mindestsicherung/Sozialhilfe waren nach dem Geschlecht insgesamt annähernd gleich verteilt (vgl. Tabelle 14 und Tabelle 15), zwischen einzelnen Personengruppen gab es aber deutliche Unterschiede: Bei den Minderjährigen (vgl.

⁴ Bedarfsgemeinschaften: 739 Euro in Salzburg, 992 Euro in Vorarlberg; Personen: 431 Euro im Burgenland, 522 Euro in Wien. Nähere Daten zu den Leistungshöhen pro Person liegen für die Sozialhilfe-Bundesländer vor (vgl. Tabelle 9).

⁵ Von den 109 208 Bedarfsgemeinschaften (BG) im Jahresdurchschnitt 2024 wurden 79 169 ergänzend zu ihren Einkünften und 30 040 mangels solcher zur Gänze von der Mindestsicherung/Sozialhilfe unterstützt. In BG mit Teilbezug lebten 164 653, in BG mit Vollbezug 41 128 Personen.

⁶ Nicht anzurechnende Einkünfte in der Mindestsicherung/Sozialhilfe sind z.B. die Familienbeihilfe oder das Pflegegeld.

⁷ Von den 205 781 Bezieher:innen im Jahresdurchschnitt 2024 hatten 109 955 anrechenbare Einkünfte, bei den restlichen 95 826 lagen solche nicht vor.

Tabelle 16 und Tabelle 17) und den Personen im Erwerbsalter (vgl. Tabelle 18 und Tabelle 19) wurden mehr männliche Personen (jeweils 52%), bei jenen im Regelpensionsalter (vgl. Tabelle 20 und Tabelle 21) überwiegend Frauen (68%) unterstützt.⁸ Höhere Männer-Anteile gab es bei den Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten (56%) sowie bei den Erwerbstätigen (61%) und den Erwerbsarbeitslosen (56%), während dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen mehrheitlich weiblich (54%) waren (vgl. Tabelle 26 bis Tabelle 33).

Der Anteil der (minder- und volljährigen) Kinder (37%) lag über jenem der Frauen (32%) bzw. der Männer (31%),⁹ überdurchschnittlich hoch war deren Anteil in Vorarlberg (44%) und Tirol (43%) (vgl. Tabelle 14 und Tabelle 15). Bei Nicht-Österreicher:innen (41%) insgesamt sowie bei Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten (44%) war der Kinder-Anteil wesentlich höher als bei österreichischen Staatsangehörigen (30%) (vgl. Tabelle 24 bis Tabelle 27). Kinder machten den größten Anteil (62%) der dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehenden Personengruppe aus (vgl. Tabelle 32 und Tabelle 33).

1.5 Staatsangehörigkeit – Aufenthaltsstatus

Mehr als 60% der Bezieher:innen von Mindestsicherung/Sozialhilfe waren 2024 Nicht-Österreicher:innen (38% österreichische Staatsangehörige); 53% kamen aus Drittstaaten, 7% aus EU- bzw. EWR-Staaten (Rest: Staatenlose und Personen mit unbekannter Staatsangehörigkeit). Der Anteil der Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten lag bei 44% (71% der Nicht-Österreicher:innen).¹⁰ Bei diesen wie den nicht-österreichischen Leistungsbezieher:innen insgesamt hatten Vorarlberg (51% bzw. 70%), Wien (49% bzw. 67%) und Tirol (48% bzw. 64%) die höchsten Anteile (vgl. Tabelle 14 und Tabelle 15 sowie Tabelle 24 und Tabelle 25).

Minderjährige waren in größerem Ausmaß Nicht-Österreicher:innen (70%) bzw. Asyl- oder subsidiär Schutzberechtigte (53%), während die entsprechenden Anteile bei den Personen im Erwerbsalter leicht (59% bzw. 42%) und bei jenen im Regelpensionsalter

⁸ Die Angaben beziehen sich hier und im Folgenden, wenn nicht anders vermerkt, auf den Jahresdurchschnitt 2024. Von insgesamt 205 781 Personen waren 103 687 männlich und 102 094 weiblich (jeweils 50%). Minderjährige gab es 73 080 (36%), Personen im Erwerbsalter 118 082 (57%) und Personen im Regelpensionsalter 14 620 (7%).

⁹ 75 611 Kinder, 65 551 Frauen und 64 619 Männer.

¹⁰ 127 953 Nicht-Österreicher:innen und 77 828 Österreicher:innen. Die Anzahl der Drittstaatsangehörigen betrug 109 794, die der Asylberechtigten 77 648 und jene der subsidiär Schutzberechtigten 13 652.

deutlich (47% bzw. 23%) unter dem Durchschnitt lagen; bei letzteren waren die Österreicher:innen in der Mehrzahl (vgl. Tabelle 16 bis Tabelle 21).

1.6 Erwerbsstatus

Mit über 90% wurden 2024 zum weit überwiegenden Teil nicht erwerbstätige Personen im Rahmen der Mindestsicherung/Sozialhilfe unterstützt (8% Erwerbstätige einschließlich Lehrlinge).¹¹ Unter den Nicht-Erwerbstätigen waren 38% Erwerbsarbeitslose, die anderen 62% standen dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung: Kinder und Schüler:innen (38%), nicht arbeitsfähige Personen und Personen im Regelpensionsalter (jeweils 8%), Personen mit Kinderbetreuung (5%) etc. (vgl. Tabelle 14 und Tabelle 15).

Die Österreicher:innen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe hatten einen höheren Anteil nicht erwerbstätiger Personen (93%) als die Nicht-Österreicher:innen (91%), auch setzten sich die Teilgruppen zum Teil sehr unterschiedlich zusammen: Erwerbsarbeitslose 37% versus 39%, Kinder und Schüler:innen 30% versus 43%, nicht arbeitsfähige Personen 16% versus 4%, Personen im Regelpensionsalter 11% versus 6%, Personen mit Kinderbetreuung 3% versus 5% (vgl. Tabelle 22 bis Tabelle 25).

1.7 Bezugsdauer

Die meisten Personen (73%) bezogen 2024 länger als ein halbes Jahr Mindestsicherung/Sozialhilfe,¹² ihr Anteil war in Wien (77%) am höchsten, in Oberösterreich und Vorarlberg (jeweils 60%) am niedrigsten (vgl. Tabelle 34 und Tabelle 35). Dementsprechend lag die durchschnittliche Bezugsdauer in Wien (9,4 Monate) auch deutlich vor den anderen Bundesländern (Vorarlberg: 7,7 Monate, Oberösterreich: 7,8 Monate; Österreich-Durchschnitt: 9,1 Monate) (vgl. Tabelle 36).

¹¹ 188 394 Nicht-Erwerbstätige und 17 387 Erwerbstätige.

¹² Hier bezieht sich der Anteil auf die 272 210 Personen insgesamt, die im Verlaufe des Jahres 2024 zumindest einmal von der Mindestsicherung/Sozialhilfe unterstützt wurden. Die ausgewiesene Dauer berücksichtigt nur 2024, keine früheren Jahre.

Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten (82% länger als ein halbes Jahr; 9,9 Monate im Durchschnitt) hatten die längste, Personen im Regelpensionsalter (65%; 8,5 Monate) die kürzeste Bezugsdauer.

1.8 Sonstiges

30% der Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe wurde 2024 durch Übernahme der Beiträge der Krankenversicherungsschutz gewährleistet (vgl. Tabelle 37).¹³ Bei 1% verhängten die Behörden Sanktionen wegen Pflichtverletzungen im Zusammenhang mit dem Einsatz der Arbeitskraft oder der Integrationsbemühung (vgl. Tabelle 38). 2% jener Personen, die dem Arbeitsmarkt zur Verfügung standen, erhielten eine Leistung/Vergünstigung bei der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit (z.B. in Form eines Freibetrages oder eines Wiedereinsteiger:innenbonus) (vgl. Tabelle 39).¹⁴

¹³ In den 60 056 Personen, die in die Krankenversicherung einbezogen wurden, ist Niederösterreich mangels verfügbarer Daten nicht enthalten.

¹⁴ Zu dem im Rahmen der Sozialhilfedaten erhobenen Alleinerzieher:innen- und Behindertenzuschlägen vgl. Tabelle 40 und Tabelle 41 im Anhang.

2 Lebensbedingungen von Beziehenden von Mindestsicherung/Sozialhilfe und ihren Haushalten

Im Folgenden werden Dimensionen der Lebensbedingungen von Beziehenden einer Mindestsicherung oder Sozialhilfe und ihren Haushaltsmitgliedern anhand von Daten aus EU-SILC dargestellt.

EU-SILC¹⁵ sammelt seit 2003 Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Privathaushalten in der Europäischen Union. Für Österreich führt Statistik Austria dieses Projekt im Auftrag des Sozialministeriums durch. Jährlich werden rund 6 000 Haushalte befragt. Die Bestandteile des Haushaltseinkommens stammen mehrheitlich aus Verwaltungsdaten. Für Sozialhilfe bzw. Mindestsicherung stehen für den Berichtszeitraum 2022 bis 2024 nicht für alle Bundesländer pseudonymisierte Einzeldaten zur Verfügung, daher wurden diese Merkmale in der Erhebung befragt. Um trotz vergleichsweise geringer Gruppengrößen in der Stichprobe Auswertungen zu ermöglichen, werden die Daten als Dreijahresdurchschnitt ausgegeben.¹⁶

2.1 Demographische Merkmale

Hochgerechnet gibt es in EU-SILC im Durchschnitt 2022-2024 182 000 Haushalte (4 %), in denen mindestens eine Person einen Monat oder länger eine Leistung aus der Mindestsicherung oder Sozialhilfe bezogen hat. 388 000 Personen leben in diesen Haushalten, das sind 4 % der Personen in Privathaushalten¹⁷ (vgl. Tabelle 42). In Haushalten mit Haupteinkommensquelle Pension ist der MS/SH-Bezug etwas seltener (3 %) als in jenen ohne

¹⁵ EU-Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen

¹⁶ Die Tabellen finden sich im Anhang. Definitionen entsprechen weitgehend dem EU-SILC Tabellenband.

¹⁷ Im Folgenden werden jene als „Personen in Haushalten mit Mindestsicherungs-/Sozialhilfe-Bezug“ oder „Haushalte mit Mindestsicherungs-/Sozialhilfe-Bezug“ bzw. mit der Abkürzung „MS/SH-Bezug“ bezeichnet.

Pension (5 %). 10 % aller Personen in Haushalten mit zwei oder mehr Erwachsenen sowie drei oder mehr Kindern gehören zu den Haushalten mit MS/SH-Bezug. Alleinerziehendenhaushalte sind eine weitere Lebensform, in der MS/SH-Bezug überdurchschnittlich oft auftritt (vgl. Tabelle 44).

Kinder und junge Personen bis 29 Jahre leben häufiger in Haushalten mit MS/SH-Bezug als es ihrem Bevölkerungsanteil entspricht – 37 % aller Personen mit MS/SH-Bezug fallen in diese Altersgruppe – Personen im mittleren Alter und Ältere seltener. In Österreich Geborene machen 80 % der Bevölkerung in Privathaushalten aus, aber sie haben im Verhältnis nur einen Anteil von 56% der MS/SH-Bezieher:innen. Umgekehrt verhält es sich für außerhalb des EU/EFTA-Raums Geborene: Ihr Anteil an der Bevölkerung in Privathaushalten beträgt 11 %, aber sie stellen 35% aller Personen, die in Haushalten mit MS/SH-Bezug leben. Menschen mit Geburtsland in der EU oder EFTA kommen ihrem Bevölkerungsanteil entsprechend in Haushalten mit MS/SH-Bezug vor (je 9 % gesamt und mit MS/SH-Bezug). Das gleiche Bild zeigt sich nach der Staatsbürgerschaft: Auch hier finden sich Österreicher:innen seltener in Haushalten mit MS/SH-Bezug, Personen von außerhalb des EU/EFTA-Raums hingegen deutlich öfter als es ihrem Bevölkerungsanteil entspricht. (vgl. Tabelle 43).

2.2 Lebensstandard

Die 13 Merkmalen, die als Mindestlebensstandard von der EU festgelegt wurden - diese reichen von unerwarteten größeren Ausgaben über Freizeitaktivitäten bis hin zu Ernährung – können sich all jene Personen, die in Haushalten mit MS/SH-Bezug leben, je nach betrachtetem Merkmal rund drei bis fünfmal so oft nicht leisten, wie jene Vergleichsgruppe ohne MS/SH. Noch größere Unterschiede gibt es beim Unvermögen laufende Kosten, wie Miete und Betriebskosten, pünktlich zu bezahlen (33 % in Haushalten mit MS/SH-Bezug vs. 5 % ohne), sich ein Auto leisten zu können (30 % mit MS/SH-Bezug vs. 4 % ohne), die Wohnung angemessen warm zu halten (18 % zu 3 %), eine zufriedenstellende Internetverbindung (7 % zu 1 %) oder mind. zwei Paar Schuhe zu besitzen (6 % zu 1 %) – vgl. Tabelle 45.

Unterscheidet man MS/SH-beziehende Haushalte weiters danach, ob sie Kinder haben oder nicht, sind jene mit Kindern bei den unerwarteten Ausgaben¹⁸ (70 % MS/SH-Haus-

¹⁸ 2024: bis zu 1 390 Euro

halte mit Kindern vs. 53 % MS/SH-Haushalte ohne Kinder) und der Unmöglichkeit laufende Kosten pünktlich zu zahlen (46 % vs. 20 %) noch deutlich stärker benachteiligt als jene ohne Kinder. In einzelnen anderen Merkmalen nennen sie weniger oft Nicht-Leistbarkeit als Beziehende ohne Kinder, etwa bei Freizeitaktivitäten, Treffen oder Internet (vgl. Tabelle 46) - dies deutet auf bewusste Entscheidungen je nach Lebenssituation hin, worauf verzichtet wird. Weitere kinderspezifische Merkmale der Deprivation für unter 16-Jährige sind in Tabelle 47, Tabelle 48 und Tabelle 49 ausgewiesen. So sieht man etwa, dass Haushalte mit MS/SH-Bezug öfter angeben, sich keine mit Kosten verbundene Freizeitaktivitäten für ihre Kinder leisten können: 24 % jener in Haushalten mit einem oder zwei Kindern und MS/SH-Bezug können sich das nicht leisten gegenüber 5 % bei jenen mit einem oder zwei Kindern ohne MS/SH-Bezug (vgl. Tabelle 48); 27 % bei drei oder mehr Kindern und MS/SH-Bezug gegenüber 11 % in Haushalten mit ebenso vielen Kindern aber ohne MS/SH-Bezug (vgl. Tabelle 49). Bei anderen Einzelmerkmalen ist die Interpretation aber auf Grund geringer Fallzahlen oft nur eingeschränkt möglich.

2.3 Einkommen, Armut und Verschuldung

Während Haushalte ohne MS/SH-Bezug im Mittel über rund 31 300 Euro äquivalisiertes Nettohaushaltseinkommen¹⁹ verfügen, haben jene mit MS/SH Bezug 19 800 Euro pro Jahr. Insbesondere die Erwerbseinkommen und Einkommen aus Pensionen liegen bei ihnen deutlich unter dem Durchschnitt. Höher als bei Haushalten ohne MS/SH sind im Mittel die Einkommen aus sonstigen Sozialleistungen (hierunter fällt auch die MS/SH) – vgl. Tabelle 51. Armuts- oder Ausgrenzungsgefährdung²⁰ trifft auf Personen in Haushalten mit MS/SH-Bezug wesentlich häufiger zu (58 % vs. 16 % in Haushalten ohne Bezug), wie auch die darin betrachteten Merkmale, Armutsgefährdung, erhebliche materielle und soziale Benachteiligungen und geringe Haushaltserwerbsintensität – siehe Tabelle 52. Rund ein Drittel der Menschen in Haushalten mit MS/SH (34 %) gilt als dauerhaft armutsgefährdet.

Haushalte mit MS/SH haben seltener wohnbezogene Kredite und dabei geringere Kreditrückzahlungsverpflichtungen, Konsumkredite kommen etwa gleich häufig vor wie bei Personen in Haushalten ohne MS/SH (vgl. Tabelle 54 und Tabelle 55).

¹⁹ Definition und Ergebnisse zu Haushaltseinkommen siehe [Statistik Austria > Haushaltseinkommen](#)

²⁰ Definition und Ergebnisse zu Armut siehe [Statistik Austria > Armut](#)

2.4 Beschäftigung, Bildung, Kinderbetreuung

Haushalte mit MS/SH-Bezug zeigen geringe Erwerbsbeteiligung und verfügen deshalb auch seltener über Erwerbseinkommen bzw. diese sind niedriger. Mit MS/SH-Bezug im Haushalt und ohne Kinder beträgt der Anteil erwerbstätiger Personen ab 16 Jahren 21 % verglichen mit 48 % ohne MS/SH und ohne Kinder. Wenn es Kinder im Haushalt gibt, liegt die Erwerbsbeteiligung der ab 16-Jährigen bei 19 % für MS/SH-Haushalte und 45 % bei Haushalten ohne MS/SH – vgl. Tabelle 56. Der Unterschied zwischen Frauen und Männern hinsichtlich ihrer Erwerbstätigkeit ist in MS/SH-Haushalten geringer als insgesamt (vgl. Tabelle 57).

Beinahe die Hälfte der ab 16-Jährigen in MS/SH-Haushalten verfügt über nicht mehr als einen Pflichtschulabschluss (46 %), das ist um 30 % Punkte mehr als für jene, deren Haushalte diese Leistungen nicht bezieht. Dementsprechend geringer sind die Anteile der mittleren und höheren Bildungsabschlüsse in MS/SH-Haushalten (vgl. Tabelle 58).

Analysen zum Schulbesuch für die 14- bis 18-Jährigen nach MS/SH-Bezug im Haushalt sind auf Grund geringer Fallzahlen in Einzelkategorien nur bedingt interpretierbar. Insgesamt lässt sich aber erkennen, dass seltener eine Lehrausbildung gemacht oder eine Schule mit Maturaabschluss (AHS, BHS) besucht, hingegen öfter keiner Ausbildung nachgegangen wird, wenn es sich um einen Haushalt mit MS/SH-Bezug handelt (vgl. Tabelle 62).

In der Nutzung von institutioneller Kinderbetreuung (nicht: Schulbesuch oder private Betreuung) für Kinder bis 10 Jahre unterscheiden sich Haushalte mit MS/SH insgesamt nicht wesentlich von den anderen (jeweils knapp 60 %); betrachtet man das für einzelne Gemeindegrößen stellt sich die Lage etwas differenzierter dar: Wien liegt zwar bei der Betreuungsquote für Haushalte mit MS/SH höher als andere Großstädte, aber sogar unter dem Wert für kleinere Gemeinden. Zwischen den Gruppen mit und ohne MS/SH zeigen sich keine Unterschiede in den Betreuungsquoten innerhalb Wiens und innerhalb mittelgroßer Gemeinden, in Kleingemeinden weisen jene mit MS/SH-Bezug höhere Betreuungsquoten auf; in anderen Großstädten außer Wien jene ohne MS/SH-Bezug (jedoch sind teilweise geringe Fallzahlen vorhanden). Die Anzahl der Betreuungsstunden ist bei MS/SH-Bezug etwas höher (27 vs. 22 Wochenstunden) – vgl. Tabelle 59, Tabelle 60, Tabelle 61.

2.5 Wohnen

Während mehr als die Hälfte der Menschen in Privathaushalten in Österreich im Eigentum (Eigentums- oder -wohnung) lebt, ist dieser Anteil für MS/SH-Beziehende und ihre Haushalte mit 17 % viel geringer. Sie wohnen umgekehrt häufiger in Mietwohnungen, insbesondere in Gemeinde- und sonstigen (privaten) Mietwohnungen bzw. Untermiete (vgl. Tabelle 63). Ihre Wohnungen sind tendenziell kleiner (vgl. Tabelle 64). 24 % leben in überbelegten Wohnungen (vs. 7 % insgesamt; vgl. Tabelle 68).

Die Kosten, die Haushalte mit MS/SH-Bezug für das Wohnen aufwenden müssen, liegen im Vergleich mit ihrer Haushaltszusammensetzung (äquivalisiert) und der Wohnungsgröße (pro Quadratmeter) im Mittel deutlich über jenen für Haushalte ohne MS/SH-Bezug – dies lässt sich aber durch den höheren Anteil von Mieter:innen bzw. geringeren Anteil von Eigenheimbewohner:innen unter den MS/SH-Beziehenden erklären: Schränkt man die Analyse auf Mieter:innen ein, so erkennt man, dass die äquivalisierten Wohnkosten der MS/SH-Beziehenden in Miete um etwa 100 Euro pro Monat geringer sind als von Mieter:innen ohne MS/SH-Bezug. Dies liegt an der geringeren Wohnungsgröße für MS/SH-Beziehende. Die Kosten pro Quadratmeter sind für beide Gruppen etwa gleich. Eigentümer:innen haben deutlich geringere Wohnkosten als Mieter:innen und es gibt keine Unterschiede zwischen den Gruppen mit bzw. ohne BMS-Bezug (vgl. Tabelle 65). Relativ zu den Haushaltseinkommen machen die Wohnkosten für 44 % über 25 % aus; dieser Anteil ist rund doppelt so hoch wie für die Gesamtbevölkerung. Ein ähnlicher Unterschied zeigt sich für den Wohnkostenanteil über 40 % (vgl. Tabelle 66). Dementsprechend geraten Haushalten mit MS/SH-Bezug häufiger mit Mietzahlungen in Rückstand, 14 % zweimal und öfter im vergangenen Jahr (vs. 2 % der Gesamtbevölkerung; vgl. Tabelle 67).

Gleichzeitig sind MS/SH-Haushalte häufiger mit Problemen wie Feuchtigkeit und Schimmel (28 % vs. 10 % insgesamt) konfrontiert (vgl. Tabelle 68).

Die Wohnzufriedenheit von Personen in Haushalten mit BMS-Bezug liegt unter der Wohnzufriedenheit der Gesamtbevölkerung (arithm. Mittel 7,0 vs. 8,2 insgesamt auf einer Skala von 0 = „überhaupt nicht zufrieden“ bis 10 = „vollkommen zufrieden“, vgl. Tabelle 69).

2.6 Gesundheit und Lebenszufriedenheit

Der wahrgenommene Gesundheitszustand für Personen im Erwerbsalter (18–64 Jahre) mit MS/SH-Bezug im Haushalt ist deutlich schlechter als für diese Altersgruppe insgesamt, entspricht aber in etwa dem Niveau einer weiteren Vergleichsgruppe, aktuell Arbeitslose ohne MS/SH-Bezug: Ein Fünftel (21 %) der Personen im Erwerbsalter mit MS/SH-Bezug im Haushalt bezeichnet die eigene Gesundheit als schlecht oder sehr schlecht, insgesamt bei Personen im Erwerbsalter sind es 6 %. Auch bei chronischer Krankheit, starker Beeinträchtigung durch eine Behinderung oder mehrfachem Vorkommen dieser Gesundheitsprobleme schneiden jene mit MS/SH-Bezug im Haushalt deutlich schlechter ab (vgl. Tabelle 70). Von den Personen in Haushalten, in denen es einen Pflegegeldbezug gibt, haben 13 % auch einen MS/SH-Bezug im Haushalt (vgl. Tabelle 71).

Personen in Haushalten mit MS/SH-Bezug sind mit ihrem Leben im Durchschnitt zwar eher zufrieden, zeigen jedoch auf der Skala von 0 = „überhaupt nicht zufrieden“ bis 10 = „vollkommen zufrieden“ mit dem Mittelwert von 6,7 einen deutlich geringeren Wert als die Bevölkerung Österreichs insgesamt (7,8) – vgl. Tabelle 74.

Anhang 1: Tabellen

Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik

Im Folgenden sind die Tabellen 1 bis 41 der Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik finden.

Tabelle 1 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2020 bis 2024

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien ²
Jahressumme										
2020	277 650	2 753	6 630	22 100	16 428	11 197	22 313	15 680	10 832	169 717
2021	264 752	2 610	5 960	18 816	12 288	9 638	21 194	15 169	9 854	169 223
2022	254 149	2 467	5 155	16 480	9 186	8 173	20 002	13 883	8 989	169 814
2023	262 000	2 351	4 965	16 164	8 393	7 787	20 381	13 078	9 277	179 604
2024	272 210	2 604	4 915	16 073	8 777	7 713	21 178	12 746	7 476	190 728
Jahresdurchschnitt										
2020	207 122	2 127	4 312	14 542	9 256	7 379	16 297	10 825	6 117	136 267
2021	199 173	2 004	3 899	13 270	7 562	5 977	15 192	10 456	5 167	135 648
2022	189 957	1 817	3 389	11 518	5 788	5 035	13 938	9 598	4 571	134 303
2023	196 972	1 692	3 260	11 315	5 370	5 142	14 368	8 920	4 904	142 001
2024	205 781	1 824	3 308	11 663	5 722	5 095	15 258	8 906	4 817	149 188

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien ²
Mindestsicherungs- /Sozialhilfequote³										
2020	2,3	0,7	0,8	0,9	0,6	1,3	1,3	1,4	1,5	7,1
2021	2,2	0,7	0,7	0,8	0,5	1,1	1,2	1,4	1,3	7,1
2022	2,1	0,6	0,6	0,7	0,4	0,9	1,1	1,3	1,1	6,8
2023	2,2	0,6	0,6	0,7	0,4	0,9	1,1	1,2	1,2	7,1
2024	2,2	0,6	0,6	0,7	0,4	0,9	1,2	1,1	1,2	7,4

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung in Tirol und Wien; in den anderen Bundesländern ist die Sozialhilfe nach dem Ende der Mindestsicherung zu teilweise unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft getreten (Nieder- und Oberösterreich: 1.1.2020, Kärnten und Salzburg: 1.1.2021, Vorarlberg: 1.4.2021, Steiermark: 1.7.2021; Burgenland: 1.4.2024). – 2) Personen, die ausschließlich eine Mietbeihilfe zu einer Alterspension bis zur Höhe der Ausgleichszulage erhielten, sind ab März 2024 sukzessive von der Mindestsicherung in die Zuständigkeit der Wohnbeihilfe überführt worden; dadurch eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren. – 3) Anteil der Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe an der Bevölkerung (jeweils im Jahresdurchschnitt) in Prozent.

Tabelle 2 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2020/2021 bis 2023/2024, Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien ²
Jahressumme										
2020/2021	-4,6	-5,2	-10,1	-14,9	-25,2	-13,9	-5,0	-3,3	-9,0	-0,3
2021/2022	-4,0	-5,5	-13,5	-12,4	-25,2	-15,2	-5,6	-8,5	-8,8	0,3
2022/2023	3,1	-4,7	-3,7	-1,9	-8,6	-4,7	1,9	-5,8	3,2	5,8
2023/2024	3,9	10,8	-1,0	-0,6	4,6	-1,0	3,9	-2,5	-19,4	6,2
Jahresdurchschnitt										
2020/2021	-3,8	-5,8	-9,6	-8,7	-18,3	-19,0	-6,8	-3,4	-15,5	-0,5
2021/2022	-4,6	-9,3	-13,1	-13,2	-23,5	-15,8	-8,3	-8,2	-11,5	-1,0
2022/2023	3,7	-6,9	-3,8	-1,8	-7,2	2,1	3,1	-7,1	7,3	5,7
2023/2024	4,5	7,8	1,5	3,1	6,6	-0,9	6,2	-0,2	-1,8	5,1

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung in Tirol und Wien; in den anderen Bundesländern ist die Sozialhilfe nach dem Ende der Mindestsicherung zu teilweise unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft getreten (Nieder- und Oberösterreich: 1.1.2020, Kärnten und Salzburg: 1.1.2021, Vorarlberg: 1.4.2021, Steiermark: 1.7.2021; Burgenland: 1.4.2024). – 2)

Personen, die ausschließlich eine Mietbeihilfe zu einer Alterspension bis zur Höhe der Ausgleichszulage erhielten, sind ab März 2024 sukzessive von der Mindestsicherung in die Zuständigkeit der Wohnbeihilfe überführt worden; dadurch eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren.

Tabelle 3 Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2020 bis 2024

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Jahressumme										
2020	156 557	1 602	3 710	11 700	8 797	6 365	12 096	7 530	4 690	100 067
2021	151 922	1 508	3 682	11 819	7 059	5 440	10 938	7 569	4 294	99 613
2022	147 488	1 455	3 363	10 649	5 440	4 736	9 506	7 023	3 993	101 323
2023	153 420	1 398	3 358	10 644	5 108	4 583	9 780	6 813	3 953	107 783
2024	157 984	1 534	3 219	10 650	5 183	4 506	10 237	6 561	3 546	112 548
Jahresdurchschnitt										
2020	107 970	1 243	2 406	7 714	5 045	4 122	8 173	4 803	2 488	71 976
2021	106 609	1 163	2 262	6 752	4 288	3 398	7 659	4 792	2 180	74 117
2022	103 038	1 080	2 043	6 128	3 507	2 970	6 668	4 499	2 017	74 125
2023	108 206	1 023	2 070	6 208	3 309	3 080	6 938	4 323	2 062	79 193
2024	109 208	1 051	2 139	6 405	3 425	3 033	7 470	4 269	2 164	79 252

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung in Tirol und Wien; in den anderen Bundesländern ist die Sozialhilfe nach dem Ende der Mindestsicherung zu teilweise unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft getreten (Nieder- und Oberösterreich: 1.1.2020, Kärnten und Salzburg: 1.1.2021, Vorarlberg: 1.4.2021, Steiermark: 1.7.2021; Burgenland: 1.4.2024). Die Bedarfsgemeinschaft als Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung/Sozialhilfe kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen.

Tabelle 4 Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2020/2021 bis 2023/2024, Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Jahressumme										
2020/2021	-3,0	-5,9	-0,8	1,0	-19,8	-14,5	-9,6	0,5	-8,4	-0,5
2021/2022	-2,9	-3,5	-8,7	-9,9	-22,9	-12,9	-13,1	-7,2	-7,0	1,7
2022/2023	4,0	-3,9	-0,1	0,0	-6,1	-3,2	2,9	-3,0	-1,0	6,4
2023/2024	3,0	9,7	-4,1	0,1	1,5	-1,7	4,7	-3,7	-10,3	4,4
Jahresdurchschnitt										
2020/2021	-1,3	-6,4	-6,0	-12,5	-15,0	-17,6	-6,3	-0,2	-12,4	3,0
2021/2022	-3,4	-7,1	-9,7	-9,2	-18,2	-12,6	-12,9	-6,1	-7,5	0,0
2022/2023	5,0	-5,3	1,3	1,3	-5,7	3,7	4,0	-3,9	2,2	6,8
2023/2024	0,9	2,7	3,3	3,2	3,5	-1,5	7,7	-1,2	4,9	0,1

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung in Tirol und Wien; in den anderen Bundesländern ist die Sozialhilfe nach dem Ende der Mindestsicherung zu teilweise unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft getreten (Nieder- und Oberösterreich: 1.1.2020, Kärnten und Salzburg: 1.1.2021, Vorarlberg: 1.4.2021, Steiermark: 1.7.2021; Burgenland: 1.4.2024). Die Bedarfsgemeinschaft als Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung/Sozialhilfe kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen.

Tabelle 5 Ausgaben der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ für Lebensunterhalt und Wohnen sowie Krankenhilfe² 2020 bis 2024, Jahressumme in Euro

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Lebensunter- halt und Wohnen										
2020	906 276 704	8 493 521	16 884 493	57 620 162	32 541 034	28 705 763	64 757 944	44 618 204	24 088 572	628 567 012
2021	911 430 326	8 445 285	15 892 063	52 346 559	29 496 855	24 330 747	64 930 845	45 670 251	20 641 331	649 676 389
2022	918 737 956	7 959 484	16 358 072	48 779 897	26 034 058	22 965 905	67 256 904	44 340 837	19 774 636	665 268 163
2023	1 041 050 827	8 240 926	18 546 101	52 791 747	26 933 197	25 396 678	75 247 117	46 539 406	22 780 982	764 574 674
2024	1 247 428 550	9 427 070	20 180 133	60 408 416	30 768 378	26 893 027	88 662 988	51 042 247	25 757 565	934 288 727
Krankenhilfe										
2020	52 880 887	619 223	618 552	4 836 678	2 063 777	1 863 969	4 909 213	2 537 763	1 963 494	33 468 218
2021	54 436 275	631 985	1 099 609	4 045 877	1 689 954	1 787 107	4 720 768	2 771 865	1 835 589	35 853 522
2022	55 536 433	616 424	1 011 510	4 032 533	1 499 649	1 690 869	4 386 393	2 728 543	1 850 479	37 720 034
2023	61 097 817	627 862	1 048 207	4 168 306	1 543 712	1 828 483	4 701 508	2 960 551	2 140 164	42 079 025
2024	70 063 441	682 902	1 215 166	4 714 903	1 678 945	1 957 068	5 465 813	3 133 215	2 347 908	48 867 521

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Lebensunter- halt, Wohnen und Kranken- hilfe										
2020	959 157 591	9 112 744	17 503 046	62 456 840	34 604 811	30 569 732	69 667 158	47 155 967	26 052 066	662 035 229
2021	965 866 601	9 077 270	16 991 672	56 392 437	31 186 809	26 117 854	69 651 613	48 442 116	22 476 920	685 529 911
2022	974 274 389	8 575 908	17 369 582	52 812 429	27 533 706	24 656 774	71 643 297	47 069 380	21 625 115	702 988 197
2023	1 102 148 644	8 868 788	19 594 307	56 960 053	28 476 909	27 225 161	79 948 625	49 499 957	24 921 146	806 653 698
2024	1 317 491 991	10 109 972	21 395 299	65 123 319	32 447 323	28 850 095	94 128 801	54 175 462	28 105 473	983 156 248

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung in Tirol und Wien; in den anderen Bundesländern ist die Sozialhilfe nach dem Ende der Mindestsicherung zu teilweise unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft getreten (Nieder- und Oberösterreich: 1.1.2020, Kärnten und Salzburg: 1.1.2021, Vorarlberg: 1.4.2021, Steiermark: 1.7.2021; Burgenland: 1.4.2024). – 2) Sicherung von Lebensunterhalt und Wohnen außerhalb stationärer Einrichtungen sowie Einbezug in die Krankenversicherung und allfällige sonstige Krankenhilfe (Selbstbehalte etc.). Ohne Berücksichtigung von allfälligen Einnahmen (z. B. aus Rückzahlungen oder dem Kostenersatz zwischen den Ländern); vor Abzug allfälliger Beihilfen nach dem Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz.

Tabelle 6 Ausgaben der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ für Lebensunterhalt und Wohnen sowie Krankenhilfe² 2020/2021 bis 2023/2024, Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Lebensunter- halt und Wohnen										
2020/2021	0,6	-0,6	-5,9	-9,2	-9,4	-15,2	0,3	2,4	-14,3	3,4
2021/2022	0,8	-5,8	2,9	-6,8	-11,7	-5,6	3,6	-2,9	-4,2	2,4
2022/2023	13,3	3,5	13,4	8,2	3,5	10,6	11,9	5,0	15,2	14,9
2023/2024	19,8	14,4	8,8	14,4	14,2	5,9	17,8	9,7	13,1	22,2
Krankenhilfe										
2020/2021	2,9	2,1	77,8	-16,4	-18,1	-4,1	-3,8	9,2	-6,5	7,1
2021/2022	2,0	-2,5	-8,0	-0,3	-11,3	-5,4	-7,1	-1,6	0,8	5,2
2022/2023	10,0	1,9	3,6	3,4	2,9	8,1	7,2	8,5	15,7	11,6
2023/2024	14,7	8,8	15,9	13,1	8,8	7,0	16,3	5,8	9,7	16,1

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Lebensunter- halt, Wohnen und Kranken- hilfe										
2020/2021	0,7	-0,4	-2,9	-9,7	-9,9	-14,6	0,0	2,7	-13,7	3,5
2021/2022	0,9	-5,5	2,2	-6,3	-11,7	-5,6	2,9	-2,8	-3,8	2,5
2022/2023	13,1	3,4	12,8	7,9	3,4	10,4	11,6	5,2	15,2	14,7
2023/2024	19,5	14,0	9,2	14,3	13,9	6,0	17,7	9,4	12,8	21,9

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung in Tirol und Wien; in den anderen Bundesländern ist die Sozialhilfe nach dem Ende der Mindestsicherung zu teilweise unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft getreten (Nieder- und Oberösterreich: 1.1.2020, Kärnten und Salzburg: 1.1.2021, Vorarlberg: 1.4.2021, Steiermark: 1.7.2021; Burgenland: 1.4.2024). – 2) Sicherung von Lebensunterhalt und Wohnen außerhalb stationärer Einrichtungen sowie Einbezug in die Krankenversicherung und allfällige sonstige Krankenhilfe (Selbstbehalte etc.). Ohne Berücksichtigung von allfälligen Einnahmen (z. B. aus Rückzahlungen oder dem Kostenersatz zwischen den Ländern); vor Abzug allfälliger Beihilfen nach dem Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz.

Tabelle 7 Durchschnittliche Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2020 bis 2024

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Durchschnittliche Höhe pro Bedarfsgemeinschaft										
2020	699	570	585	622	537	580	660	774	807	728
2021	712	605	586	646	573	597	707	794	789	730
2022	743	614	667	663	619	644	841	821	817	748
2023	802	671	747	709	678	687	904	897	921	805
2024	952	748	786	786	749	739	989	996	992	982

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Durchschnittliche Höhe pro Person										
2020	365	333	326	330	293	324	331	343	328	384
2021	381	351	340	329	325	339	356	364	333	399
2022	403	365	402	353	375	380	402	385	361	413
2023	440	406	474	389	418	412	436	435	387	449
2024	505	431	508	432	448	440	484	478	446	522

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung in Tirol und Wien; in den anderen Bundesländern ist die Sozialhilfe nach dem Ende der Mindestsicherung zu teilweise unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft getreten (Nieder- und Oberösterreich: 1.1.2020, Kärnten und Salzburg: 1.1.2021, Vorarlberg: 1.4.2021, Steiermark: 1.7.2021; Burgenland: 1.4.2024). – 2) Sicherung von Lebensunterhalt und Wohnen außerhalb stationärer Einrichtungen sowie Einbezug in die Krankenversicherung und allfällige sonstige Krankenhilfe (Selbstbehalte etc.). Ohne Berücksichtigung von allfälligen Einnahmen (z. B. aus Rückzahlungen oder dem Kostenersatz zwischen den Ländern); vor Abzug allfälliger Beihilfen nach dem Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz.

Tabelle 8 Durchschnittliche Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2020/2021 bis 2023/2024, Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Durchschnittliche Höhe pro Bedarfsgemeinschaft										
2020/2021	1,9	6,3	0,1	3,8	6,7	2,8	7,0	2,6	-2,2	0,4
2021/2022	4,3	1,4	13,9	2,7	7,9	8,0	19,0	3,4	3,5	2,4
2022/2023	7,9	9,3	11,9	6,8	9,7	6,6	7,5	9,2	12,7	7,6
2023/2024	18,7	11,4	5,3	10,9	10,4	7,5	9,4	11,1	7,7	22,1
Durchschnittliche Höhe pro Person										
2020/2021	4,6	5,5	4,1	-0,4	11,0	4,6	7,6	6,0	1,5	3,8
2021/2022	5,7	3,9	18,4	7,4	15,3	12,1	12,9	5,8	8,3	3,4
2022/2023	9,3	11,2	17,9	10,2	11,5	8,3	8,5	12,9	7,4	8,7
2023/2024	14,7	6,1	7,2	11,0	7,2	6,9	11,0	9,9	15,1	16,3

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung in Tirol und Wien; in den anderen Bundesländern ist die Sozialhilfe nach dem Ende der Mindestsicherung zu teilweise unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft getreten (Nieder- und Oberösterreich: 1.1.2020, Kärnten und Salzburg: 1.1.2021, Vorarlberg: 1.4.2021, Steiermark: 1.7.2021; Burgenland: 1.4.2024). – 2) Sicherung von Lebensunterhalt und Wohnen außerhalb stationärer Einrichtungen sowie Einbezug in die Krankenversicherung und allfällige sonstige Krankenhilfe (Selbstbehalte etc.). Ohne Berücksichtigung von allfälligen Einnahmen (z. B. aus Rückzahlungen oder dem Kostenersatz zwischen den Ländern); vor Abzug allfälliger Beihilfen nach dem Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz.

Tabelle 9 Durchschnittliche Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen pro Person in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹
2024

Merkmal	Österreich ²	Burgen- land ³	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark ⁴	Tirol ⁵	Vorarlberg	Wien ⁵
Insgesamt	506	420	508	432	448	440	496	478	446	522
Weibliche Personen	.	436	498	468	464	440	545	.	433	.
Männliche Personen	.	402	519	387	429	439	438	.	459	.
Minderjährige Personen	.	128	95	109	112	144	162	.	286	.
Personen im Erwerbsalter	.	538	608	568	570	590	666	.	522	.
Personen im Regelpensionsalter	.	793	803	748	793	563	847	.	843	.
Österreicher:innen	.	441	541	456	476	463	521	.	448	.
Nicht-Österreicher:innen	.	378	453	397	413	414	473	.	445	.
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte	.	422	428	405	432	430	497	.	473	.
EWB-Bürger:innen und Schweizer:innen	.	425	540	447	461	449	503	.	437	.

Merkmal	Österreich ²	Burgen- land ³	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark ⁴	Tirol ⁵	Vorarlberg	Wien ⁵
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)	.	301	346	286	245	313	331	.	154	.
Erwerbsarbeitslose	.	501	569	515	517	555	693	.	551	.
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen	.	363	488	403	437	414	421	.	436	.

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Insgesamt-Wert aufgrund höherer Werte für Burgenland und Steiermark vom Insgesamt-Wert in Tabelle 7 abweichend. Detailwerte wegen fehlender Daten für Tirol und Wien nicht ausweisbar. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg. – 3) Ohne Mindestsicherung. – 4) Werte auf Personenebene in den Basisdaten etwas höher als auf Ebene der Bedarfsgemeinschaften. – 5) Detailwerte nicht verfügbar.

Tabelle 10 Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen pro Bedarfsgemeinschaft in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹
2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Durchschnittliche Höhe Teil- und Vollbezug²										
Alleinstehende Erwachsene	766	654	713	672	688	645	829	825	822	776
Paare ohne Kinder	1 121	870	1 119	980	1 182	886	1 087	1 156	1 291	1 138
Paare mit minderjährigen Kindern	1 651	1 180	1 246	1 226	1 075	1 322	1 490	1 741	1 753	1 696
Paare mit 1 Kind	1 237	1 077	1 194	1 165	1 205	1 015	1 146	1 351	1 517	1 243
Paare mit 2 Kindern	1 413	947	980	1 132	1 064	1 167	1 344	1 557	1 652	1 438
Paare mit 3 Kindern	1 648	1 183	1 244	1 244	1 012	1 230	1 445	1 761	1 716	1 691
Paare mit 4 oder mehr Kindern	2 146	1 573	1 527	1 408	1 020	1 672	1 942	2 113	1 981	2 223
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	1 083	823	891	870	765	835	1 143	957	847	1 169
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	872	706	780	774	669	687	944	741	722	922
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	1 080	811	874	899	760	777	1 159	927	831	1 167
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	1 366	883	1 303	980	839	1 115	1 469	1 301	950	1 484
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	1 819	1 494	1 198	1 179	1 109	1 509	1 823	1 848	1 214	2 007

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Andere	1 081	985	929	992	979	1 100	1 045	865	1 050	1 399
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	1 057	1 012	927	973	936	750	976	833	931	1 289
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	1 461	834	1 416	1 345	1 357	1 666	1 397	1 227	1 426	1 553
Alleinstehende Minderjährige	550	0	191	202	0	670	44	615	467	481
Sonstige	1 006	999	849	861	748	529	1 037	982	1 111	0
Insgesamt	952	748	786	786	749	739	989	996	992	982
Durchschnittliche Höhe Teilbezug³										
Alleinstehende Erwachsene	578	462	488	483	612	432	570	584	.	591
Paare ohne Kinder	809	722	790	682	807	538	745	844	.	828
Paare mit minderjährigen Kindern	1 535	932	1 107	996	931	1 046	1 312	1 401	.	1 600
Paare mit 1 Kind	1 091	739	822	909	1 064	750	1 003	1 037	.	1 120
Paare mit 2 Kindern	1 292	786	897	885	921	907	1 133	1 231	.	1 343
Paare mit 3 Kindern	1 537	1 065	1 079	1 044	889	991	1 330	1 415	.	1 594
Paare mit 4 oder mehr Kindern	2 038	1 158	1 483	1 185	858	1 354	1 718	1 742	.	2 128

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	1 023	772	849	815	722	769	1 059	858	.	1 105
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	807	644	750	726	638	604	865	661	.	851
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	1 028	770	842	843	720	732	1 080	857	.	1 110
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	1 310	847	1 225	928	790	1 058	1 398	1 164	.	1 419
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	1 755	1 430	1 139	1 081	1 025	1 409	1 684	1 634	.	1 931
Andere	961	809	841	877	918	750	943	723	.	1 198
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	920	841	776	883	850	622	836	667	.	1 097
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	1 272	824	1 250	1 201	1 334	1 206	1 232	1 018	.	1 335
Alleinstehende Minderjährige	494	0	0	108	0	0	31	512	.	481
Sonstige	887	702	774	718	719	529	945	813	.	0
Insgesamt	833	612	629	650	669	580	838	818	.	869

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Durchschnittliche Höhe Vollbezug³										
Alleinstehende Erwachsene	1 122	885	960	938	907	918	1 182	1 106	.	1 164
Paare ohne Kinder	1 844	1 424	1 509	1 497	1 613	1 351	1 684	1 727	.	1 955
Paare mit minderjährigen Kindern	2 555	2 191	1 868	1 968	2 031	2 290	2 413	2 945	.	2 639
Paare mit 1 Kind	2 054	1 851	1 771	1 841	1 891	1 777	2 005	2 414	.	2 092
Paare mit 2 Kindern	2 338	1 930	1 628	1 899	2 033	2 092	2 231	2 622	.	2 413
Paare mit 3 Kindern	2 671	2 306	2 172	2 064	2 143	2 322	2 285	3 053	.	2 744
Paare mit 4 oder mehr Kindern	3 138	2 703	2 375	2 146	2 138	2 751	2 931	3 507	.	3 271
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	1 817	1 364	1 417	1 483	1 683	1 628	2 007	1 926	.	1 844
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	1 545	1 288	1 209	1 323	1 488	1 406	1 781	1 515	.	1 558
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	1 870	1 215	1 405	1 545	1 685	1 767	1 992	1 920	.	1 920
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	2 179	1 750	1 754	1 631	1 811	1 898	2 375	2 317	.	2 243
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	2 625	2 176	1 728	1 800	1 929	2 632	2 618	2 947	.	2 794

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Andere	1 470	1 473	1 060	1 519	1 712	1 764	1 303	1 336	.	2 328
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	1 698	1 552	1 260	1 401	1 696	1 345	1 593	1 517	.	2 123
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	2 357	978	1 834	2 089	1 837	1 953	2 210	2 357	.	2 650
Alleinstehende Minderjährige	689	0	191	260	0	670	121	787	.	0
Sonstige	1 239	1 413	936	1 466	1 703	0	1 239	1 790	.	0
Insgesamt	1 268	996	1 015	1 072	1 045	1 029	1 323	1 356	.	1 312

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg. – 2) Keine (Vollbezug) oder zumindest eine (Teilbezug) angerechnete Einkunftsart (Erwerbseinkommen, Arbeitslosengeld etc.) vorhanden. – 3) Ohne Vorarlberg.

Tabelle 11 Bedarfsgemeinschaftskategorien in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Teil- und Vollbezug²										
Alleinstehende Erwachsene	72 330	708	1 582	4 078	2 342	2 142	4 201	2 421	1 180	53 676
Paare ohne Kinder	4 212	49	63	239	139	94	239	115	61	3 212
Paare mit minderjährigen Kindern	14 850	99	107	594	177	221	730	611	309	12 005
Paare mit 1 Kind	2 626	23	30	140	41	40	136	98	45	2 074
Paare mit 2 Kindern	4 089	29	24	183	59	64	208	168	78	3 277
Paare mit 3 Kindern	3 960	24	24	144	40	43	195	169	90	3 232
Paare mit 4 oder mehr Kindern	4 175	23	29	128	37	74	191	176	96	3 422
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	15 934	177	267	1 222	710	561	1 570	985	435	10 009
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	7 209	86	137	577	301	256	728	442	178	4 504
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	5 201	52	86	396	231	189	537	340	138	3 234
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	2 316	25	31	165	117	76	201	139	73	1 489
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	1 208	14	12	84	61	41	104	64	47	782

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Andere	1 882	19	120	272	58	16	731	137	179	351
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	620	11	38	122	35	9	110	44	45	204
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	293	3	14	47	11	7	38	14	14	147
Alleinstehende Minderjährige	50	0	2	1	0	0	1	35	11	0
Sonstige	918	5	66	102	11	1	582	44	108	0
Insgesamt	109 208	1 051	2 139	6 405	3 425	3 033	7 470	4 269	2 164	79 252
Teilbezug										
Alleinstehende Erwachsene	47 113	386	828	2 387	1 742	1 204	2 421	1 305	476	36 364
Paare ohne Kinder	2 934	39	34	152	75	54	152	75	25	2 329
Paare mit minderjährigen Kindern	13 133	79	87	453	154	172	612	476	207	10 894
Paare mit 1 Kind	2 231	16	18	101	34	30	117	76	27	1 812
Paare mit 2 Kindern	3 615	25	21	138	51	50	168	129	49	2 984
Paare mit 3 Kindern	3 559	22	20	116	36	35	171	133	64	2 961
Paare mit 4 oder mehr Kindern	3 729	17	27	98	33	57	155	139	66	3 137

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	14 579	162	247	1 121	678	518	1 431	894	386	9 143
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	6 528	78	128	532	290	229	665	400	153	4 052
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	4 836	47	81	365	221	181	491	318	127	3 006
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	2 129	24	27	153	112	71	187	122	63	1 372
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	1 087	13	11	72	55	37	89	54	43	713
Andere	1 409	14	72	223	53	11	523	105	121	288
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	501	8	26	101	32	7	90	36	35	166
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	241	2	10	39	11	3	32	12	11	122
Alleinstehende Minderjährige	26	0	0	0	0	0	1	22	3	0
Sonstige	641	3	35	82	11	1	401	36	72	0
Insgesamt	79 169	679	1 268	4 336	2 701	1 958	5 139	2 855	1 214	59 019

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Vollbezug										
Alleinstehende Erwachsene	25 217	321	755	1 691	600	938	1 779	1 117	705	17 312
Paare ohne Kinder	1 278	10	29	88	65	40	87	41	36	883
Paare mit minderjährigen Kindern	1 717	19	20	141	23	49	118	134	102	1 111
Paare mit 1 Kind	396	7	12	38	7	10	19	22	18	262
Paare mit 2 Kindern	474	4	3	45	8	14	40	39	29	292
Paare mit 3 Kindern	401	2	4	28	4	8	24	36	25	271
Paare mit 4 oder mehr Kindern	446	6	1	30	5	17	35	37	30	286
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	1 355	15	20	101	32	43	139	91	49	866
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	681	8	9	46	11	26	63	42	25	452
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	366	5	5	31	9	8	46	23	11	228
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	188	1	5	12	6	5	15	17	10	118
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	121	1	1	11	6	3	15	11	3	69

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Andere	473	5	48	49	4	6	208	32	58	62
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	119	3	12	21	4	2	21	9	10	38
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	53	0	4	8	1	4	6	2	3	24
Alleinstehende Minderjährige	24	0	2	1	0	0	0	13	8	0
Sonstige	277	2	30	19	0	0	181	8	36	0
Insgesamt	30 040	371	871	2 069	724	1 075	2 332	1 414	950	20 234

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg. – 2) Keine (Vollbezug) oder zumindest eine (Teilbezug) angerechnete Einkunftsart (Erwerbseinkommen, Arbeitslosengeld etc.) vorhanden.

Tabelle 12 Personen nach Bedarfsgemeinschaftskategorien in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Teil- und Vollbezug²										
Alleinstehende Erwachsene	72 320	705	1 582	4 077	2 336	2 141	4 200	2 421	1 180	53 676
Paare ohne Kinder	8 423	98	127	479	278	187	477	230	122	6 425
Paare mit minderjährigen Kindern	73 029	460	534	2 834	829	1 097	3 599	3 088	1 591	58 999
Paare mit 1 Kind	8 222	72	103	463	127	123	448	317	153	6 417
Paare mit 2 Kindern	16 705	116	102	761	244	258	870	695	325	13 333
Paare mit 3 Kindern	20 084	118	125	746	206	218	1 002	871	464	16 336
Paare mit 4 oder mehr Kindern	28 017	154	203	864	253	498	1 280	1 205	648	22 913
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	46 631	516	746	3 547	2 132	1 629	4 593	2 860	1 387	29 221
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	14 770	176	287	1 198	618	522	1 531	907	378	9 153
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	15 838	157	263	1 213	700	572	1 665	1 036	442	9 791
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	9 364	101	129	672	472	305	825	562	298	6 000
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	6 659	82	68	464	342	231	572	355	269	4 276

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Andere	5 379	46	320	726	146	40	2 388	307	538	868
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	1 324	23	87	269	74	18	238	92	104	419
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	938	8	52	156	35	19	124	44	50	449
Alleinstehende Minderjährige	50	0	2	1	0	0	1	35	11	0
Sonstige	3 068	16	179	300	37	3	2 025	135	373	0
Insgesamt	205 781	1 824	3 308	11 663	5 722	5 095	15 258	8 906	4 817	149 188
Teilbezug										
Alleinstehende Erwachsene	47 108	385	828	2 387	1 738	1 204	2 421	1 305	476	36 364
Paare ohne Kinder	5 867	77	69	304	149	107	303	149	51	4 659
Paare mit minderjährigen Kindern	64 855	368	451	2 194	726	859	3 024	2 412	1 082	53 739
Paare mit 1 Kind	6 988	50	63	343	106	92	389	242	96	5 608
Paare mit 2 Kindern	14 774	100	91	579	214	202	705	533	206	12 145
Paare mit 3 Kindern	18 049	107	105	602	185	179	883	688	334	14 965
Paare mit 4 oder mehr Kindern	25 044	111	193	670	222	386	1 047	950	445	21 021

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	42 677	473	688	3 243	2 026	1 509	4 168	2 576	1 239	26 755
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	13 368	158	269	1 104	594	468	1 393	821	325	8 237
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	14 727	143	248	1 117	672	548	1 522	968	408	9 102
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	8 606	97	110	620	450	284	765	494	257	5 528
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	5 977	74	61	402	311	209	488	294	250	3 888
Andere	4 147	35	201	606	136	25	1 793	247	389	715
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	1 075	17	59	225	67	15	195	75	82	339
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	772	7	37	131	34	8	105	37	38	376
Alleinstehende Minderjährige	26	0	0	0	0	0	1	22	3	0
Sonstige	2 274	10	104	249	36	3	1 493	113	267	0
Insgesamt	164 653	1 337	2 237	8 733	4 775	3 704	11 710	6 689	3 236	122 232

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Vollbezug										
Alleinstehende Erwachsene	25 212	320	755	1 690	598	937	1 779	1 117	704	17 312
Paare ohne Kinder	2 556	21	58	175	129	80	174	81	72	1 766
Paare mit minderjährigen Kindern	8 174	92	82	640	103	237	575	675	509	5 260
Paare mit 1 Kind	1 235	21	40	120	22	31	59	75	58	809
Paare mit 2 Kindern	1 930	16	11	182	30	56	165	162	119	1 188
Paare mit 3 Kindern	2 035	12	20	144	21	38	118	182	129	1 371
Paare mit 4 oder mehr Kindern	2 973	43	11	194	31	112	232	256	203	1 892
Alleinerzieher:innen mit minderjährigen Kindern	3 954	43	58	304	106	120	425	284	148	2 466
Alleinerzieher:innen mit 1 Kind	1 402	17	18	95	24	54	138	87	53	916
Alleinerzieher:innen mit 2 Kindern	1 112	14	15	95	29	25	143	69	34	689
Alleinerzieher:innen mit 3 Kindern	759	4	18	53	22	20	60	68	41	472
Alleinerzieher:innen mit 4 oder mehr Kindern	682	7	7	62	31	22	84	61	20	389

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Andere	1 232	12	119	121	10	15	595	59	148	153
Erwachsene mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	249	6	27	44	7	3	43	17	22	79
Paare mit (nur) volljährigem/en Kind/ern	166	1	15	25	2	12	19	7	12	74
Alleinstehende Minderjährige	24	0	2	1	0	0	0	13	8	0
Sonstige	794	5	75	51	1	0	533	22	106	0
Insgesamt	41 128	487	1 072	2 931	947	1 390	3 548	2 217	1 581	26 956

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg. – 2) Keine (Vollbezug) oder zumindest eine (Teilbezug) angerechnete Einkunftsart (Erwerbseinkommen, Arbeitslosengeld etc.) vorhanden.

Tabelle 13 Durchschnittliche Höhe der angerechneten Einkünfte in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Anzahl der Personen										
Erwerbseinkommen	18 353	119	244	950	405	526	1 567	1 290	489	12 764
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	42 197	450	677	2 160	1 051	556	2 649	720	406	33 527
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	49 405	367	739	3 032	2 293	1 604	3 309	2 197	979	34 887
Angerechnete Einkünfte insgesamt	109 955	936	1 660	6 142	3 749	2 686	7 524	4 207	1 874	81 178
Keine angerechneten Einkünfte	95 826	888	1 648	5 522	1 973	2 409	7 733	4 699	2 944	68 010
Angerechnete und keine angerechneten Einkünfte insgesamt	205 781	1 824	3 308	11 663	5 722	5 095	15 258	8 906	4 817	149 188

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Durchschnittliche Höhe pro Person										
Erwerbseinkommen	754	784	695	820	757	899	868	873	776	717
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	540	689	618	685	627	731	701	798	667	502
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	400	304	339	372	350	504	400	390	412	403
Angerechnete Einkünfte insgesamt	545	568	532	569	516	654	638	631	583	527
Angerechnete und keine angerechneten Einkünfte insgesamt	291	291	267	300	338	345	314	298	227	287

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Hatte eine Person mehrere Einkunftsarten, erfolgte eine Priorisierung in der Zuordnung (1. Erwerbseinkommen, 2. AMS-Leistung, 3. sonstige Einkünfte). – 2)

Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 14 Personen insgesamt in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	205 781	1 824	3 308	11 663	5 722	5 095	15 258	8 906	4 817	149 188
Geschlecht										
Weiblich	102 094	973	1 707	6 483	3 126	2 720	8 194	4 509	2 404	71 977
Männlich	103 687	851	1 601	5 180	2 595	2 375	7 064	4 397	2 414	77 211
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	65 551	677	1 294	4 430	2 186	1 828	5 428	2 685	1 424	45 599
Männer	64 619	525	1 129	2 999	1 575	1 526	4 174	2 382	1 293	49 017
Kinder	75 611	622	886	4 234	1 961	1 741	5 656	3 840	2 100	54 572
minderjährige Kinder	72 476	592	756	3 799	1 846	1 684	5 129	3 617	1 879	53 174
volljährige Kinder	3 136	30	129	435	116	57	526	223	221	1 398
unterstützte Kinder	63 292	585	581	3 097	1 392	1 376	4 496	3 334	1 789	46 642
nicht unterstützte Kinder	12 320	38	305	1 137	569	365	1 160	506	311	7 930
Alter										
0-4	18 738	155	198	974	599	446	1 393	954	538	13 482
5-9	24 016	199	241	1 289	596	528	1 772	1 265	625	17 502
10-14	20 015	168	218	1 031	462	450	1 551	968	503	14 664

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
15-19	16 841	103	196	808	305	373	1 258	702	458	12 638
20-24	14 505	96	219	620	287	262	923	519	384	11 195
25-29	16 337	147	247	773	406	349	1 030	683	374	12 326
30-34	16 888	142	277	888	464	382	1 129	783	358	12 466
35-39	15 765	140	250	866	429	404	1 182	718	339	11 439
40-44	13 339	128	215	761	344	361	948	569	286	9 728
45-49	10 291	100	181	666	262	278	821	406	226	7 351
50-54	9 400	104	260	686	301	258	819	343	169	6 460
55-59	10 062	139	289	934	380	314	930	346	176	6 554
60-64	7 886	105	220	647	318	269	663	266	159	5 240
65-69	4 621	43	119	296	185	157	329	163	91	3 239
70+	7 079	55	179	425	385	266	509	223	132	4 905
0-19	79 609	625	853	4 102	1 961	1 796	5 975	3 889	2 123	58 286
20-64	114 472	1 101	2 157	6 841	3 191	2 876	8 445	4 632	2 472	82 758
65+	11 700	98	298	721	570	423	838	386	223	8 144
Staatsangehörigkeit										
Österreich	77 828	1 208	2 085	6 840	3 199	2 714	7 323	3 205	1 461	49 794
Sonstige EU	15 041	223	141	898	428	356	1 389	676	326	10 604
EU 13	3 009	35	63	168	99	169	251	364	168	1 691

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
EU-NMS 10	4 787	143	36	387	158	63	422	114	48	3 418
EU-NMS 3	7 245	45	43	343	171	125	716	198	110	5 495
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	79	0	1	5	4	1	4	12	5	47
Drittstaaten	109 794	338	1 031	3 807	2 016	1 975	6 169	4 860	2 925	86 674
Sonstige	3 038	54	51	113	76	49	372	154	100	2 070
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	77 648	235	875	3 087	1 574	1 558	4 459	3 442	2 283	60 135
Subsidiär Schutzberechtigte	13 652	1	7	14	0	0	0	822	162	12 647
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	92 949	1 432	2 227	7 743	3 631	3 071	8 717	3 892	1 793	60 444
Sonstige	21 533	157	200	820	518	466	2 082	750	579	15 962
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	15 677	110	144	835	317	457	1 313	1 090	351	11 060
Lehrlinge	1 710	0	11	19	22	16	59	92	15	1 477
Nicht Erwerbstätige	188 394	1 713	3 153	10 810	5 383	4 622	13 886	7 724	4 452	136 651
Erwerbsarbeitslose	72 451	812	1 111	3 823	1 633	1 278	4 656	1 857	1 312	55 970

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Nicht Arbeitsfähige	15 956	114	502	1 323	863	972	1 118	566	339	10 160
Kinder (unter 15 Jahren)	62 768	522	657	3 294	1 656	1 423	4 716	3 187	1 665	45 648
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	8 074	13	109	328	192	215	441	135	298	6 342
Personen mit Kinderbetreuung	8 519	19	126	494	293	154	598	429	284	6 122
Personen mit Angehörigenpflege	1 245	2	25	150	30	21	116	10	10	882
Personen im Regelpensionsalter	14 620	125	366	936	679	523	1 060	478	286	10 166
Sonstige	4 761	106	257	463	37	35	1 180	1 063	259	1 362

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 15 Personen insgesamt in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	205 781	1 824	3 308	11 663	5 722	5 095	15 258	8 906	4 817	149 188
Geschlecht										
Weiblich	49,6	53,4	51,6	55,6	54,6	53,4	53,7	50,6	49,9	48,2
Männlich	50,4	46,6	48,4	44,4	45,4	46,6	46,3	49,4	50,1	51,8
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	31,9	37,1	39,1	38,0	38,2	35,9	35,6	30,1	29,6	30,6
Männer	31,4	28,8	34,1	25,7	27,5	29,9	27,4	26,7	26,8	32,9
Kinder	36,7	34,1	26,8	36,3	34,3	34,2	37,1	43,1	43,6	36,6
minderjährige Kinder	95,9	95,2	85,4	89,7	94,1	96,7	90,7	94,2	89,5	97,4
volljährige Kinder	4,1	4,8	14,6	10,3	5,9	3,3	9,3	5,8	10,5	2,6
unterstützte Kinder	83,7	94,0	65,6	73,1	71,0	79,1	79,5	86,8	85,2	85,5
nicht unterstützte Kinder	16,3	6,0	34,4	26,9	29,0	20,9	20,5	13,2	14,8	14,5
Alter										
0-4	9,1	8,5	6,0	8,4	10,5	8,7	9,1	10,7	11,2	9,0
5-9	11,7	10,9	7,3	11,1	10,4	10,4	11,6	14,2	13,0	11,7
10-14	9,7	9,2	6,6	8,8	8,1	8,8	10,2	10,9	10,4	9,8

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
15-19	8,2	5,7	5,9	6,9	5,3	7,3	8,2	7,9	9,5	8,5
20-24	7,0	5,3	6,6	5,3	5,0	5,1	6,0	5,8	8,0	7,5
25-29	7,9	8,1	7,5	6,6	7,1	6,9	6,8	7,7	7,8	8,3
30-34	8,2	7,8	8,4	7,6	8,1	7,5	7,4	8,8	7,4	8,4
35-39	7,7	7,7	7,5	7,4	7,5	7,9	7,7	8,1	7,0	7,7
40-44	6,5	7,0	6,5	6,5	6,0	7,1	6,2	6,4	5,9	6,5
45-49	5,0	5,5	5,5	5,7	4,6	5,4	5,4	4,6	4,7	4,9
50-54	4,6	5,7	7,8	5,9	5,3	5,1	5,4	3,9	3,5	4,3
55-59	4,9	7,6	8,7	8,0	6,6	6,2	6,1	3,9	3,7	4,4
60-64	3,8	5,8	6,6	5,5	5,6	5,3	4,3	3,0	3,3	3,5
65-69	2,2	2,4	3,6	2,5	3,2	3,1	2,2	1,8	1,9	2,2
70+	3,4	3,0	5,4	3,6	6,7	5,2	3,3	2,5	2,7	3,3
0-19	38,7	34,3	25,8	35,2	34,3	35,3	39,2	43,7	44,1	39,1
20-64	55,6	60,3	65,2	58,7	55,8	56,5	55,3	52,0	51,3	55,5
65+	5,7	5,4	9,0	6,2	10,0	8,3	5,5	4,3	4,6	5,5
Staatsangehörigkeit										
Österreich	37,8	66,3	63,0	58,6	55,9	53,3	48,0	36,0	30,3	33,4
Sonstige EU	7,3	12,2	4,3	7,7	7,5	7,0	9,1	7,6	6,8	7,1
EU 13	1,5	1,9	1,9	1,4	1,7	3,3	1,6	4,1	3,5	1,1

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
EU-NMS 10	2,3	7,8	1,1	3,3	2,8	1,2	2,8	1,3	1,0	2,3
EU-NMS 3	3,5	2,5	1,3	2,9	3,0	2,4	4,7	2,2	2,3	3,7
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
Drittstaaten	53,4	18,5	31,2	32,6	35,2	38,8	40,4	54,6	60,7	58,1
Sonstige	1,5	3,0	1,5	1,0	1,3	1,0	2,4	1,7	2,1	1,4
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	37,7	12,9	26,4	26,5	27,5	30,6	29,2	38,6	47,4	40,3
Subsidiär Schutzberechtigte	6,6	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	9,2	3,4	8,5
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	45,2	78,5	67,3	66,4	63,5	60,3	57,1	43,7	37,2	40,5
Sonstige	10,5	8,6	6,0	7,0	9,0	9,1	13,6	8,4	12,0	10,7
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	7,6	6,0	4,4	7,2	5,5	9,0	8,6	12,2	7,3	7,4
Lehrlinge	0,8	0,0	0,3	0,2	0,4	0,3	0,4	1,0	0,3	1,0
Nicht Erwerbstätige	91,6	93,9	95,3	92,7	94,1	90,7	91,0	86,7	92,4	91,6
Erwerbsarbeitslose	38,5	47,4	35,2	35,4	30,3	27,6	33,5	24,0	29,5	41,0

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Nicht Arbeitsfähige	8,5	6,6	15,9	12,2	16,0	21,0	8,1	7,3	7,6	7,4
Kinder (unter 15 Jahren)	33,3	30,4	20,8	30,5	30,8	30,8	34,0	41,3	37,4	33,4
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	4,3	0,8	3,5	3,0	3,6	4,7	3,2	1,7	6,7	4,6
Personen mit Kinderbetreuung	4,5	1,1	4,0	4,6	5,4	3,3	4,3	5,6	6,4	4,5
Personen mit Angehörigenpflege	0,7	0,1	0,8	1,4	0,5	0,5	0,8	0,1	0,2	0,6
Personen im Regelpensionsalter	7,8	7,3	11,6	8,7	12,6	11,3	7,6	6,2	6,4	7,4
Sonstige	2,5	6,2	8,1	4,3	0,7	0,8	8,5	13,8	5,8	1,0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 16 Minderjährige Personen¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	73 080	594	781	3 842	1 855	1 684	5 535	3 675	1 941	53 174
Geschlecht										
Weiblich	35 199	282	380	1 864	887	862	2 700	1 729	895	25 602
Männlich	37 880	311	401	1 978	968	822	2 835	1 946	1 046	27 573
Staatsangehörigkeit										
Österreich	21 996	340	350	1 869	836	687	2 172	1 160	505	14 078
Sonstige EU	5 849	84	28	306	170	119	545	269	113	4 215
EU 13	995	10	6	39	28	44	85	134	59	590
EU-NMS 10	1 662	59	9	131	72	28	158	44	14	1 146
EU-NMS 3	3 192	14	13	135	71	47	302	91	41	2 478
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	34	0	0	1	1	0	2	7	3	21
Drittstaaten	43 662	148	381	1 617	806	858	2 607	2 147	1 280	33 818
Sonstige	1 538	22	22	51	41	20	208	92	40	1 042
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	35 328	107	343	1 392	653	733	2 040	1 724	1 065	27 271
Subsidiär Schutzberechtigte	3 176	0	5	6	0	0	0	223	48	2 894

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
EWB-Bürger:innen und Schweizer:innen	27 879	424	378	2 175	1 007	806	2 719	1 436	621	18 314
Sonstige	6 697	64	55	269	195	145	776	292	207	4 696
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	404	2	2	34	4	21	37	15	5	285
Lehrlinge	585	0	4	12	20	11	21	55	5	456
Nicht Erwerbstätige	72 091	592	774	3 797	1 831	1 652	5 477	3 605	1 931	52 433
Erwerbsarbeitslose	1 540	29	9	94	10	48	131	92	39	1 088
Nicht Arbeitsfähige	53	2	0	6	1	3	6	8	1	26
Kinder (unter 15 Jahren)	62 768	522	657	3 294	1 656	1 423	4 716	3 187	1 665	45 648
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	5 835	8	61	231	157	176	263	98	217	4 625
Personen mit Kinderbetreuung	13	0	0	1	0	0	0	1	0	11
Personen mit Angehörigenpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige	1 883	31	48	171	7	1	360	219	9	1 036

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Unter 18-Jährige. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 17 Minderjährige Personen¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	73 080	594	781	3 842	1 855	1 684	5 535	3 675	1 941	53 174
Geschlecht										
Weiblich	48,2	47,6	48,6	48,5	47,8	51,2	48,8	47,0	46,1	48,1
Männlich	51,8	52,4	51,4	51,5	52,2	48,8	51,2	53,0	53,9	51,9
Staatsangehörigkeit										
Österreich	30,1	57,3	44,8	48,6	45,1	40,8	39,2	31,6	26,0	26,5
Sonstige EU	8,0	14,1	3,6	8,0	9,2	7,0	9,9	7,3	5,8	7,9
EU 13	1,4	1,7	0,7	1,0	1,5	2,6	1,5	3,7	3,0	1,1
EU-NMS 10	2,3	9,9	1,2	3,4	3,9	1,7	2,9	1,2	0,7	2,2
EU-NMS 3	4,4	2,4	1,7	3,5	3,8	2,8	5,5	2,5	2,1	4,7
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0
Drittstaaten	59,7	25,0	48,8	42,1	43,5	50,9	47,1	58,4	65,9	63,6
Sonstige	2,1	3,7	2,9	1,3	2,2	1,2	3,8	2,5	2,1	2,0
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	48,3	18,0	44,0	36,2	35,2	43,5	36,9	46,9	54,9	51,3
Subsidiär Schutzberechtigte	4,3	0,0	0,6	0,2	0,0	0,0	0,0	6,1	2,5	5,4

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	38,1	71,3	48,4	56,6	54,3	47,9	49,1	39,1	32,0	34,4
Sonstige	9,2	10,7	7,0	7,0	10,5	8,6	14,0	7,9	10,6	8,8
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	0,6	0,3	0,3	0,9	0,2	1,3	0,7	0,4	0,2	0,5
Lehrlinge	0,8	0,1	0,6	0,3	1,1	0,6	0,4	1,5	0,3	0,9
Nicht Erwerbstätige	98,6	99,7	99,2	98,8	98,7	98,1	99,0	98,1	99,5	98,6
Erwerbsarbeitslose	2,1	4,9	1,1	2,5	0,5	2,9	2,4	2,5	2,0	2,1
Nicht Arbeitsfähige	0,1	0,3	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0
Kinder (unter 15 Jahren)	87,1	88,1	84,9	86,8	90,5	86,2	86,1	88,4	86,2	87,1
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	8,1	1,4	7,8	6,1	8,6	10,6	4,8	2,7	11,2	8,8
Personen mit Kinderbetreuung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personen mit Angehörigenpflege	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige	2,6	5,2	6,1	4,5	0,4	0,1	6,6	6,1	0,5	2,0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Unter 18-Jährige. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 18 Personen im Erwerbsalter¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	118 082	1 105	2 162	6 885	3 188	2 888	8 663	4 754	2 590	85 848
Geschlecht										
Weiblich	57 007	613	1 072	3 944	1 795	1 512	4 787	2 477	1 322	39 486
Männlich	61 075	492	1 090	2 941	1 393	1 376	3 876	2 277	1 269	46 362
Staatsangehörigkeit										
Österreich	48 065	786	1 481	4 407	1 978	1 709	4 508	1 806	863	30 527
Sonstige EU	8 030	126	94	492	242	183	769	338	182	5 605
EU 13	1 714	21	51	98	67	89	146	178	94	970
EU-NMS 10	2 718	80	23	227	84	25	248	62	30	1 939
EU-NMS 3	3 598	24	21	168	91	69	375	98	58	2 695
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	39	0	1	4	2	0	1	4	2	25
Drittstaaten	60 643	164	562	1 931	943	970	3 240	2 552	1 491	48 790
Sonstige	1 305	29	24	51	23	25	145	54	51	902
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	39 599	120	483	1 545	725	729	2 243	1 642	1 130	30 983

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Subsidiär Schutzberechtigte	9 865	1	2	7	0	0	0	566	94	9 196
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	56 134	912	1 576	4 903	2 222	1 892	5 278	2 148	1 048	36 156
Sonstige	12 483	72	101	430	241	267	1 142	399	319	9 513
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	15 273	109	142	801	313	436	1 276	1 075	346	10 775
Lehrlinge	1 125	0	7	6	2	5	38	37	9	1 021
Nicht Erwerbstätige	101 683	996	2 012	6 077	2 873	2 446	7 349	3 642	2 235	74 052
Erwerbsarbeitslose	70 911	783	1 102	3 729	1 623	1 230	4 526	1 765	1 273	54 882
Nicht Arbeitsfähige	15 904	112	502	1 317	863	969	1 112	557	338	10 135
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	2 239	5	48	97	36	39	178	38	81	1 718
Personen mit Kinderbetreuung	8 506	19	126	493	293	154	598	428	284	6 111
Personen mit Angehörigenpflege	1 245	2	25	150	30	21	116	10	10	881
Sonstige	2 879	75	209	292	30	34	820	844	250	326

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) 18- bis 61-/64-Jährige. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 19 Personen im Erwerbsalter¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	118 082	1 105	2 162	6 885	3 188	2 888	8 663	4 754	2 590	85 848
Geschlecht										
Weiblich	48,3	55,5	49,6	57,3	56,3	52,4	55,3	52,1	51,0	46,0
Männlich	51,7	44,5	50,4	42,7	43,7	47,6	44,7	47,9	49,0	54,0
Staatsangehörigkeit										
Österreich	40,7	71,2	68,5	64,0	62,0	59,2	52,0	38,0	33,3	35,6
Sonstige EU	6,8	11,4	4,3	7,2	7,6	6,3	8,9	7,1	7,0	6,5
EU 13	1,5	1,9	2,3	1,4	2,1	3,1	1,7	3,7	3,6	1,1
EU-NMS 10	2,3	7,3	1,0	3,3	2,6	0,9	2,9	1,3	1,2	2,3
EU-NMS 3	3,0	2,2	1,0	2,4	2,9	2,4	4,3	2,1	2,3	3,1
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
Drittstaaten	51,4	14,8	26,0	28,0	29,6	33,6	37,4	53,7	57,6	56,8
Sonstige	1,1	2,7	1,1	0,7	0,7	0,9	1,7	1,1	2,0	1,1
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	33,5	10,9	22,4	22,4	22,7	25,2	25,9	34,5	43,6	36,1
Subsidiär Schutzberechtigte	8,4	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	11,9	3,6	10,7

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	47,5	82,5	72,9	71,2	69,7	65,5	60,9	45,2	40,4	42,1
Sonstige	10,6	6,5	4,7	6,2	7,6	9,2	13,2	8,4	12,3	11,1
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	12,9	9,8	6,6	11,6	9,8	15,1	14,7	22,6	13,4	12,6
Lehrlinge	1,0	0,0	0,3	0,1	0,1	0,2	0,4	0,8	0,4	1,2
Nicht Erwerbstätige	86,1	90,2	93,1	88,3	90,1	84,7	84,8	76,6	86,3	86,3
Erwerbsarbeitslose	69,7	78,6	54,8	61,4	56,5	50,3	61,6	48,5	56,9	74,1
Nicht Arbeitsfähige	15,6	11,2	24,9	21,7	30,0	39,6	15,1	15,3	15,1	13,7
Kinder (unter 15 Jahren)	2,2	0,5	2,4	1,6	1,2	1,6	2,4	1,0	3,6	2,3
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	8,4	1,9	6,3	8,1	10,2	6,3	8,1	11,7	12,7	8,3
Personen mit Kinderbetreuung	1,2	0,2	1,2	2,5	1,0	0,9	1,6	0,3	0,4	1,2
Personen mit Angehörigenpflege	2,8	7,5	10,4	4,8	1,0	1,4	11,2	23,2	11,2	0,4
Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) 18- bis 61-/64-Jährige. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 20 Personen im Regelpensionsalter¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	14 620	125	366	936	679	523	1 060	478	286	10 166
Geschlecht										
Weiblich	9 888	78	256	676	445	346	707	303	188	6 890
Männlich	4 732	48	110	261	235	177	353	174	99	3 275
Staatsangehörigkeit										
Österreich	7 768	82	255	564	385	317	644	239	94	5 189
Sonstige EU	1 162	14	19	100	16	55	75	69	30	784
EU 13	301	3	7	31	5	36	20	52	16	131
EU-NMS 10	407	4	4	28	2	9	16	8	4	332
EU-NMS 3	455	7	9	41	9	9	39	9	10	321
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	6	0	0	1	1	1	1	1	0	2
Drittstaaten	5 489	26	89	260	266	147	322	160	153	4 066
Sonstige	195	3	4	12	12	3	19	8	9	125

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	2 721	8	48	150	196	96	177	77	88	1 881
Subsidiär Schutzberechtigte	611	0	0	0	0	0	0	33	21	557
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	8 936	96	274	665	401	373	719	309	124	5 974
Sonstige	2 353	21	44	122	82	54	164	59	53	1 753

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) 61+/-/65+-Jährige. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 21 Personen im Regelpensionsalter¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	14 620	125	366	936	679	523	1 060	478	286	10 166
Geschlecht										
Weiblich	67,6	62,1	69,9	72,1	65,5	66,1	66,7	63,5	65,6	67,8
Männlich	32,4	37,9	30,1	27,9	34,5	33,9	33,3	36,5	34,4	32,2
Staatsangehörigkeit										
Österreich	53,1	65,7	69,5	60,2	56,6	60,7	60,7	50,1	32,7	51,0
Sonstige EU	7,9	11,0	5,2	10,7	2,3	10,5	7,0	14,5	10,6	7,7
EU 13	2,1	2,6	1,8	3,3	0,7	7,0	1,8	11,0	5,6	1,3
EU-NMS 10	2,8	2,8	1,0	3,0	0,3	1,8	1,5	1,6	1,5	3,3
EU-NMS 3	3,1	5,6	2,4	4,3	1,3	1,8	3,7	1,9	3,5	3,2
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0
Drittstaaten	37,5	20,8	24,2	27,8	39,2	28,0	30,4	33,5	53,6	40,0
Sonstige	1,3	2,3	1,1	1,3	1,7	0,7	1,8	1,7	3,1	1,2

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	18,6	6,4	13,2	16,0	28,8	18,3	16,7	16,0	30,9	18,5
Subsidiär Schutzberechtigte	4,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,8	7,2	5,5
EWB-Bürger:innen und Schweizer:innen	61,1	76,9	74,7	71,0	59,1	71,3	67,8	64,8	43,3	58,8
Sonstige	16,1	16,7	12,1	13,0	12,1	10,4	15,5	12,4	18,7	17,2

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) 61+/-/65+-Jährige. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 22 Österreicher:innen¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	77 828	1 208	2 085	6 840	3 199	2 714	7 323	3 205	1 461	49 794
Geschlecht										
Weiblich	40 033	630	1 094	3 881	1 732	1 404	3 975	1 762	799	24 756
Männlich	37 795	578	991	2 958	1 466	1 310	3 348	1 443	662	25 038
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	28 788	458	900	2 884	1 315	1 043	2 899	1 197	526	17 566
Männer	26 060	391	791	1 896	1 007	965	2 209	799	382	17 622
Kinder	22 980	360	394	2 060	877	706	2 215	1 209	553	14 606
minderjährige Kinder	21 805	339	340	1 850	833	687	2 044	1 143	491	14 078
volljährige Kinder	1 175	21	54	211	44	19	171	66	62	527
unterstützte Kinder	16 079	331	186	1 268	476	431	1 412	937	398	10 641
nicht unterstützte Kinder	6 901	29	208	792	400	275	803	272	156	3 965
Alter										
0-4	5 996	100	114	543	323	206	631	318	172	3 588
5-9	6 856	111	101	631	255	215	699	410	152	4 282
10-14	6 139	95	87	479	192	181	563	307	125	4 111

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
15-19	5 129	55	81	328	110	137	439	181	97	3 702
20-24	4 950	72	126	385	171	155	459	162	110	3 310
25-29	5 620	109	171	499	243	208	533	194	114	3 550
30-34	6 429	101	182	579	260	236	580	272	117	4 102
35-39	5 823	97	170	516	240	228	562	273	110	3 628
40-44	4 969	84	149	439	207	184	413	213	92	3 186
45-49	4 106	64	119	387	157	151	395	162	70	2 600
50-54	4 752	75	184	474	212	161	483	168	67	2 929
55-59	6 131	106	221	702	285	216	623	206	93	3 679
60-64	4 519	75	170	444	215	178	403	139	73	2 822
65-69	2 240	28	75	167	86	81	183	69	22	1 528
70+	4 171	36	136	266	243	177	358	129	49	2 777
0-19	24 119	361	383	1 981	880	739	2 332	1 216	546	15 683
20-64	47 298	783	1 491	4 425	1 990	1 716	4 451	1 790	845	29 807
65+	6 411	64	212	433	330	259	540	199	71	4 305
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	4 746	59	60	421	124	211	564	409	90	2 809
Lehrlinge	613	0	8	12	11	8	23	39	4	509
Nicht Erwerbstätige	72 469	1 149	2 017	6 407	3 063	2 495	6 737	2 757	1 368	46 476

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Erwerbsarbeitslose	26 833	571	779	2 355	942	671	2 359	783	407	17 967
Nicht Arbeitsfähige	11 736	93	409	1 072	717	744	853	379	201	7 268
Kinder (unter 15 Jahren)	18 991	307	302	1 654	770	602	1 893	1 034	449	11 980
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	2 396	6	25	106	58	63	131	27	62	1 917
Personen mit Kinderbetreuung	2 371	13	60	261	155	59	221	110	93	1 400
Personen mit Angehörigenpflege	522	2	21	109	18	12	58	3	5	294
Personen im Regelpensionsalter	7 768	82	255	564	385	317	644	239	94	5 189
Sonstige	1 853	75	168	287	19	26	577	181	58	462

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Personen mit österreichischer Staatsangehörigkeit. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 23 Österreicher:innen¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	77 828	1 208	2 085	6 840	3 199	2 714	7 323	3 205	1 461	49 794
Geschlecht										
Weiblich	51,4	52,2	52,5	56,7	54,2	51,7	54,3	55,0	54,7	49,7
Männlich	48,6	47,8	47,5	43,3	45,8	48,3	45,7	45,0	45,3	50,3
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	37,0	37,9	43,2	42,2	41,1	38,4	39,6	37,4	36,0	35,3
Männer	33,5	32,3	37,9	27,7	31,5	35,5	30,2	24,9	26,2	35,4
Kinder	29,5	29,8	18,9	30,1	27,4	26,0	30,2	37,7	37,9	29,3
minderjährige Kinder	94,9	94,1	86,3	89,8	95,0	97,3	92,3	94,5	88,8	96,4
volljährige Kinder	5,1	5,9	13,7	10,2	5,0	2,7	7,7	5,5	11,2	3,6
unterstützte Kinder	70,0	91,9	47,3	61,5	54,3	61,0	63,7	77,5	71,9	72,9
nicht unterstützte Kinder	30,0	8,1	52,7	38,5	45,7	39,0	36,3	22,5	28,1	27,1
Alter										
0-4	7,7	8,3	5,5	7,9	10,1	7,6	8,6	9,9	11,8	7,2
5-9	8,8	9,2	4,8	9,2	8,0	7,9	9,5	12,8	10,4	8,6
10-14	7,9	7,8	4,2	7,0	6,0	6,7	7,7	9,6	8,5	8,3

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
15-19	6,6	4,5	3,9	4,8	3,4	5,0	6,0	5,7	6,6	7,4
20-24	6,4	5,9	6,0	5,6	5,4	5,7	6,3	5,0	7,5	6,6
25-29	7,2	9,0	8,2	7,3	7,6	7,6	7,3	6,1	7,8	7,1
30-34	8,3	8,3	8,7	8,5	8,1	8,7	7,9	8,5	8,0	8,2
35-39	7,5	8,0	8,1	7,5	7,5	8,4	7,7	8,5	7,5	7,3
40-44	6,4	7,0	7,1	6,4	6,5	6,8	5,6	6,6	6,3	6,4
45-49	5,3	5,3	5,7	5,7	4,9	5,6	5,4	5,1	4,8	5,2
50-54	6,1	6,2	8,8	6,9	6,6	5,9	6,6	5,2	4,6	5,9
55-59	7,9	8,8	10,6	10,3	8,9	7,9	8,5	6,4	6,3	7,4
60-64	5,8	6,2	8,2	6,5	6,7	6,5	5,5	4,4	5,0	5,7
65-69	2,9	2,4	3,6	2,4	2,7	3,0	2,5	2,2	1,5	3,1
70+	5,4	3,0	6,5	3,9	7,6	6,5	4,9	4,0	3,3	5,6
0-19	31,0	29,9	18,4	29,0	27,5	27,2	31,8	37,9	37,3	31,5
20-64	60,8	64,8	71,5	64,7	62,2	63,2	60,8	55,9	57,8	59,9
65+	8,2	5,3	10,1	6,3	10,3	9,5	7,4	6,2	4,8	8,6
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	6,1	4,9	2,9	6,1	3,9	7,8	7,7	12,8	6,2	5,6
Lehrlinge	0,8	0,0	0,4	0,2	0,3	0,3	0,3	1,2	0,3	1,0
Nicht Erwerbstätige	93,1	95,1	96,7	93,7	95,8	92,0	92,0	86,0	93,6	93,3

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Erwerbsarbeitslose	37,0	49,7	38,6	36,8	30,7	26,9	35,0	28,4	29,7	38,7
Nicht Arbeitsfähige	16,2	8,1	20,3	16,7	23,4	29,8	12,7	13,7	14,7	15,6
Kinder (unter 15 Jahren)	26,2	26,7	15,0	25,8	25,1	24,1	28,1	37,5	32,8	25,8
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	3,3	0,6	1,3	1,6	1,9	2,5	1,9	1,0	4,5	4,1
Personen mit Kinderbetreuung	3,3	1,1	2,9	4,1	5,0	2,4	3,3	4,0	6,8	3,0
Personen mit Angehörigenpflege	0,7	0,1	1,0	1,7	0,6	0,5	0,9	0,1	0,4	0,6
Personen im Regelpensionsalter	10,7	7,2	12,6	8,8	12,6	12,7	9,6	8,7	6,8	11,2
Sonstige	2,6	6,5	8,3	4,5	0,6	1,0	8,6	6,6	4,3	1,0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Personen mit österreichischer Staatsangehörigkeit. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 24 Nicht-Österreicher:innen¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	127 953	616	1 223	4 824	2 523	2 381	7 934	5 702	3 356	99 394
Geschlecht										
Weiblich	62 061	343	613	2 602	1 394	1 317	4 219	2 747	1 605	47 222
Männlich	65 892	273	610	2 222	1 129	1 064	3 716	2 954	1 751	52 172
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	36 763	220	394	1 547	871	785	2 529	1 488	899	28 033
Männer	38 558	134	338	1 103	568	561	1 965	1 583	911	31 395
Kinder	52 631	262	491	2 174	1 085	1 035	3 440	2 631	1 547	39 966
minderjährige Kinder	50 671	253	416	1 950	1 013	997	3 085	2 474	1 388	39 096
volljährige Kinder	1 961	9	75	224	72	39	356	157	159	870
unterstützte Kinder	47 212	253	394	1 829	916	946	3 084	2 398	1 391	36 001
nicht unterstützte Kinder	5 419	8	97	345	169	90	357	233	156	3 965
Alter										
0-4	12 742	54	84	431	276	239	761	636	365	9 894
5-9	17 160	87	140	658	341	313	1 073	855	473	13 219

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
10-14	13 876	74	131	552	270	269	989	661	378	10 554
15-19	11 713	49	115	480	195	236	820	521	362	8 936
20-24	9 555	24	93	235	116	107	464	357	274	7 885
25-29	10 717	38	76	275	164	142	497	489	261	8 776
30-34	10 459	41	96	309	204	146	549	511	241	8 364
35-39	9 942	44	80	349	189	176	620	445	228	7 811
40-44	8 370	44	66	321	137	176	535	356	194	6 542
45-49	6 185	35	62	279	104	127	426	244	156	4 751
50-54	4 648	29	76	212	90	97	336	175	103	3 531
55-59	3 932	33	69	232	96	98	307	139	84	2 875
60-64	3 367	30	50	203	103	91	260	126	86	2 418
65-69	2 380	15	43	129	99	75	147	93	69	1 711
70+	2 909	20	43	159	142	89	151	94	83	2 128
0-19	55 490	264	471	2 121	1 081	1 057	3 643	2 673	1 578	42 603
20-64	67 174	318	667	2 416	1 201	1 160	3 994	2 841	1 626	52 952
65+	5 289	34	86	287	241	164	298	187	152	3 840
Staatsangehörigkeit										
EU	15 041	223	141	898	428	356	1 389	676	326	10 604
EU 13	3 009	35	63	168	99	169	251	364	168	1 691

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
EU-NMS 10	4 787	143	36	387	158	63	422	114	48	3 418
EU-NMS 3	7 245	45	43	343	171	125	716	198	110	5 495
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	79	0	1	5	4	1	4	12	5	47
Drittstaaten	109 794	338	1 031	3 807	2 016	1 975	6 169	4 860	2 925	86 674
Sonstige	3 038	54	51	113	76	49	372	154	100	2 070
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	77 648	235	875	3 087	1 574	1 558	4 459	3 442	2 283	60 135
Subsidiär Schutzberechtigte	13 652	1	7	14	0	0	0	822	162	12 647
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	15 120	223	142	903	432	357	1 393	688	331	10 651
Sonstige	21 533	157	200	820	518	466	2 082	750	579	15 962
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	10 931	52	84	414	193	247	749	680	261	8 251
Lehrlinge	1 097	0	3	6	11	8	36	54	11	968
Nicht Erwerbstätige	115 925	564	1 136	4 403	2 320	2 126	7 149	4 968	3 084	90 175
Erwerbsarbeitslose	45 618	241	332	1 468	691	607	2 297	1 074	905	38 003

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Nicht Arbeitsfähige	4 220	20	93	251	147	228	265	187	138	2 893
Kinder (unter 15 Jahren)	43 778	215	356	1 641	886	821	2 823	2 152	1 216	33 667
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	5 678	7	84	222	134	152	310	108	236	4 425
Personen mit Kinderbetreuung	6 147	6	67	233	138	95	377	319	191	4 722
Personen mit Angehörigenpflege	724	1	4	41	11	9	58	8	5	588
Personen im Regelpensionsalter	6 852	43	112	373	294	206	417	238	193	4 977
Sonstige	2 909	31	89	176	18	9	604	882	201	900

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Personen mit nicht-österreichischer Staatsangehörigkeit inkl. Staatenlose und Personen mit unbekannter Staatsangehörigkeit. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 25 Nicht-Österreicher:innen¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	127 953	616	1 223	4 824	2 523	2 381	7 934	5 702	3 356	99 394
Geschlecht										
Weiblich	48,5	55,7	50,1	53,9	55,3	55,3	53,2	48,2	47,8	47,5
Männlich	51,5	44,3	49,9	46,1	44,7	44,7	46,8	51,8	52,2	52,5
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	28,7	35,7	32,2	32,1	34,5	33,0	31,9	26,1	26,8	28,2
Männer	30,1	21,8	27,6	22,9	22,5	23,6	24,8	27,8	27,1	31,6
Kinder	41,1	42,5	40,2	45,1	43,0	43,5	43,4	46,1	46,1	40,2
minderjährige Kinder	96,3	96,6	84,7	89,7	93,4	96,3	89,7	94,0	89,7	97,8
volljährige Kinder	3,7	3,4	15,3	10,3	6,6	3,7	10,3	6,0	10,3	2,2
unterstützte Kinder	89,7	96,9	80,3	84,1	84,4	91,4	89,6	91,1	89,9	90,1
nicht unterstützte Kinder	10,3	3,1	19,7	15,9	15,6	8,6	10,4	8,9	10,1	9,9
Alter										
0-4	10,0	8,8	6,9	8,9	10,9	10,1	9,6	11,2	10,9	10,0
5-9	13,4	14,2	11,5	13,6	13,5	13,1	13,5	15,0	14,1	13,3

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
10-14	10,8	12,0	10,7	11,4	10,7	11,3	12,5	11,6	11,3	10,6
15-19	9,2	7,9	9,4	9,9	7,7	9,9	10,3	9,1	10,8	9,0
20-24	7,5	3,9	7,6	4,9	4,6	4,5	5,8	6,3	8,2	7,9
25-29	8,4	6,2	6,2	5,7	6,5	6,0	6,3	8,6	7,8	8,8
30-34	8,2	6,6	7,8	6,4	8,1	6,1	6,9	9,0	7,2	8,4
35-39	7,8	7,1	6,5	7,2	7,5	7,4	7,8	7,8	6,8	7,9
40-44	6,5	7,1	5,4	6,7	5,4	7,4	6,7	6,2	5,8	6,6
45-49	4,8	5,7	5,1	5,8	4,1	5,3	5,4	4,3	4,7	4,8
50-54	3,6	4,7	6,2	4,4	3,6	4,1	4,2	3,1	3,1	3,6
55-59	3,1	5,4	5,6	4,8	3,8	4,1	3,9	2,4	2,5	2,9
60-64	2,6	4,9	4,1	4,2	4,1	3,8	3,3	2,2	2,6	2,4
65-69	1,9	2,4	3,5	2,7	3,9	3,2	1,8	1,6	2,0	1,7
70+	2,3	3,2	3,5	3,3	5,6	3,7	1,9	1,6	2,5	2,1
0-19	43,4	42,8	38,5	44,0	42,8	44,4	45,9	46,9	47,0	42,9
20-64	52,5	51,6	54,5	50,1	47,6	48,7	50,3	49,8	48,5	53,3
65+	4,1	5,6	7,0	6,0	9,5	6,9	3,8	3,3	4,5	3,9
Staatsangehörigkeit										
EU	11,8	36,2	11,5	18,6	17,0	15,0	17,5	11,9	9,7	10,7
EU 13	2,4	5,7	5,1	3,5	3,9	7,1	3,2	6,4	5,0	1,7

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
EU-NMS 10	3,7	23,2	2,9	8,0	6,3	2,6	5,3	2,0	1,4	3,4
EU-NMS 3	5,7	7,4	3,5	7,1	6,8	5,2	9,0	3,5	3,3	5,5
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	0,0
Drittstaaten	85,8	54,9	84,3	78,9	79,9	82,9	77,8	85,2	87,1	87,2
Sonstige	2,4	8,8	4,1	2,3	3,0	2,0	4,7	2,7	3,0	2,1
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	60,7	38,2	71,5	64,0	62,4	65,4	56,2	60,4	68,0	60,5
Subsidiär Schutzberechtigte	10,7	0,1	0,5	0,3	0,0	0,0	0,0	14,4	4,8	12,7
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	11,8	36,2	11,6	18,7	17,1	15,0	17,6	12,1	9,9	10,7
Sonstige	16,8	25,4	16,3	17,0	20,5	19,6	26,2	13,1	17,3	16,1
Erwerbsstatus										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	8,5	8,4	6,9	8,6	7,6	10,4	9,4	11,9	7,8	8,3
Lehrlinge	0,9	0,0	0,3	0,1	0,4	0,3	0,5	0,9	0,3	1,0
Nicht Erwerbstätige	90,6	91,6	92,8	91,3	91,9	89,3	90,1	87,1	91,9	90,7
Erwerbsarbeitslose	39,4	42,7	29,2	33,3	29,8	28,5	32,1	21,6	29,3	42,1
Nicht Arbeitsfähige	3,6	3,6	8,2	5,7	6,3	10,7	3,7	3,8	4,5	3,2

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Kinder (unter 15 Jahren)	37,8	38,2	31,3	37,3	38,2	38,6	39,5	43,3	39,4	37,3
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	4,9	1,3	7,4	5,0	5,8	7,1	4,3	2,2	7,7	4,9
Personen mit Kinderbetreuung	5,3	1,1	5,9	5,3	6,0	4,5	5,3	6,4	6,2	5,2
Personen mit Angehörigenpflege	0,6	0,1	0,4	0,9	0,5	0,4	0,8	0,2	0,1	0,7
Personen im Regelpensionsalter	5,9	7,6	9,8	8,5	12,7	9,7	5,8	4,8	6,2	5,5
Sonstige	2,5	5,5	7,9	4,0	0,8	0,4	8,4	17,7	6,5	1,0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Personen mit nicht-österreichischer Staatsangehörigkeit inkl. Staatenlose und Personen mit unbekannter Staatsangehörigkeit. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 26 Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	91 300	236	882	3 100	1 574	1 558	4 459	4 264	2 445	72 782
Geschlecht										
Weiblich	40 356	112	407	1 540	814	824	2 165	1 900	1 092	31 503
Männlich	50 943	124	475	1 560	760	734	2 294	2 364	1 354	41 279
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	21 411	60	229	791	467	429	1 148	927	551	16 811
Männer	30 160	66	254	764	410	364	1 208	1 288	697	25 109
Kinder	39 729	110	399	1 546	697	765	2 104	2 049	1 197	30 862
minderjährige Kinder	38 252	106	338	1 380	649	733	1 886	1 914	1 081	30 164
volljährige Kinder	1 477	4	60	166	47	32	218	136	117	698
unterstützte Kinder	36 867	106	333	1 383	626	726	1 960	1 889	1 104	28 741
nicht unterstützte Kinder	2 862	4	66	163	71	39	144	161	93	2 122
Alter										
0-4	9 558	14	65	257	157	167	437	494	270	7 697
5-9	13 132	44	119	479	215	226	669	669	376	10 336
10-14	10 259	32	101	402	189	199	606	494	294	7 942

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
15-19	9 142	21	97	380	135	192	513	430	284	7 091
20-24	7 948	15	81	168	85	69	301	315	225	6 689
25-29	8 608	19	54	185	121	95	332	430	210	7 162
30-34	7 626	14	74	204	131	90	326	397	187	6 204
35-39	6 701	21	57	215	109	103	325	319	161	5 392
40-44	5 365	15	47	192	71	107	256	235	123	4 321
45-49	3 789	13	37	177	45	76	205	159	92	2 985
50-54	2 778	8	52	119	54	64	149	104	56	2 174
55-59	2 141	6	38	125	46	52	119	77	39	1 639
60-64	1 705	8	23	77	59	36	93	58	47	1 305
65-69	1 289	3	18	60	71	40	77	45	46	929
70+	1 260	3	19	63	88	43	52	38	37	916
0-19	42 091	111	382	1 517	695	784	2 225	2 087	1 223	33 066
20-64	46 660	119	462	1 460	720	691	2 105	2 094	1 139	37 871
65+	2 549	6	38	124	159	83	129	83	83	1 845
Staatsangehörigkeit										
Drittstaaten	88 486	194	847	2 997	1 524	1 513	4 137	4 131	2 353	70 791
Sonstige	2 813	42	35	104	49	45	322	133	92	1 991
Erwerbsstatus										

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	7 385	15	71	277	119	140	407	461	197	5 700
Lehrlinge	794	0	2	4	4	5	24	40	8	708
Nicht Erwerbstätige	83 120	221	809	2 820	1 450	1 413	4 028	3 764	2 240	66 374
Erwerbsarbeitslose	33 816	103	233	970	461	414	1 304	772	641	28 919
Nicht Arbeitsfähige	1 811	4	61	109	49	112	122	69	79	1 208
Kinder (unter 15 Jahren)	32 949	90	285	1 137	560	593	1 712	1 657	940	25 975
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	4 507	5	74	191	95	125	201	97	183	3 536
Personen mit Kinderbetreuung	4 229	2	51	137	71	64	212	251	128	3 311
Personen mit Angehörigenpflege	389	1	1	14	7	5	28	4	2	327
Personen im Regelpensionsalter	3 331	8	48	150	196	96	177	109	109	2 438
Sonstige	2 089	9	56	112	12	4	273	804	158	660

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Personen, denen nach Durchlaufen des Asylverfahrens Asyl gewährt wurde, und Personen, deren Asylantrag abgelehnt wurde, die aber subsidiären Schutz erhielten, weil ihr Leben im Herkunftsland bedroht wird. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 27 Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	91 300	236	882	3 100	1 574	1 558	4 459	4 264	2 445	72 782
Geschlecht										
Weiblich	44,2	47,4	46,2	49,7	51,7	52,9	48,6	44,6	44,6	43,3
Männlich	55,8	52,6	53,8	50,3	48,3	47,1	51,4	55,4	55,4	56,7
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	23,5	25,3	26,0	25,5	29,7	27,5	25,7	21,7	22,5	23,1
Männer	33,0	28,2	28,8	24,6	26,1	23,4	27,1	30,2	28,5	34,5
Kinder	43,5	46,5	45,2	49,9	44,3	49,1	47,2	48,1	49,0	42,4
minderjährige Kinder	96,3	96,6	84,9	89,3	93,2	95,8	89,7	93,4	90,2	97,7
volljährige Kinder	3,7	3,4	15,1	10,7	6,8	4,2	10,3	6,6	9,8	2,3
unterstützte Kinder	92,8	96,7	83,6	89,4	89,8	94,9	93,2	92,2	92,2	93,1
nicht unterstützte Kinder	7,2	3,3	16,4	10,6	10,2	5,1	6,8	7,8	7,8	6,9
Alter										
0-4	10,5	6,0	7,4	8,3	10,0	10,7	9,8	11,6	11,0	10,6
5-9	14,4	18,7	13,5	15,4	13,6	14,5	15,0	15,7	15,4	14,2
10-14	11,2	13,6	11,5	12,9	12,0	12,8	13,6	11,6	12,0	10,9

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
15-19	10,0	9,0	11,0	12,3	8,6	12,3	11,5	10,1	11,6	9,7
20-24	8,7	6,3	9,2	5,4	5,4	4,4	6,7	7,4	9,2	9,2
25-29	9,4	8,2	6,1	6,0	7,7	6,1	7,4	10,1	8,6	9,8
30-34	8,4	5,8	8,4	6,6	8,3	5,8	7,3	9,3	7,7	8,5
35-39	7,3	8,9	6,4	6,9	6,9	6,6	7,3	7,5	6,6	7,4
40-44	5,9	6,1	5,3	6,2	4,5	6,8	5,7	5,5	5,0	5,9
45-49	4,2	5,4	4,1	5,7	2,8	4,9	4,6	3,7	3,8	4,1
50-54	3,0	3,4	5,9	3,8	3,4	4,1	3,3	2,4	2,3	3,0
55-59	2,3	2,7	4,3	4,0	2,9	3,3	2,7	1,8	1,6	2,3
60-64	1,9	3,6	2,6	2,5	3,7	2,3	2,1	1,4	1,9	1,8
65-69	1,4	1,1	2,1	1,9	4,5	2,6	1,7	1,1	1,9	1,3
70+	1,4	1,3	2,2	2,0	5,6	2,8	1,2	0,9	1,5	1,3
0-19	46,1	47,2	43,4	48,9	44,2	50,4	49,9	49,0	50,0	45,4
20-64	51,1	50,4	52,4	47,1	45,8	44,3	47,2	49,1	46,6	52,0
65+	2,8	2,4	4,3	4,0	10,1	5,3	2,9	2,0	3,4	2,5
Staatsangehörigkeit										
Drittstaaten	96,9	82,2	96,1	96,6	96,9	97,1	92,8	96,9	96,2	97,3
Sonstige	3,1	17,8	3,9	3,4	3,1	2,9	7,2	3,1	3,8	2,7
Erwerbsstatus										

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	8,1	6,3	8,0	8,9	7,6	9,0	9,1	10,8	8,1	7,8
Lehrlinge	0,9	0,0	0,2	0,1	0,3	0,3	0,5	0,9	0,3	1,0
Nicht Erwerbstätige	91,0	93,7	91,8	91,0	92,2	90,7	90,3	88,3	91,6	91,2
Erwerbsarbeitslose	40,7	46,4	28,8	34,4	31,8	29,3	32,4	20,5	28,6	43,6
Nicht Arbeitsfähige	2,2	1,6	7,5	3,9	3,4	7,9	3,0	1,8	3,5	1,8
Kinder (unter 15 Jahren)	39,6	40,8	35,2	40,3	38,6	42,0	42,5	44,0	41,9	39,1
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	5,4	2,0	9,2	6,8	6,5	8,9	5,0	2,6	8,2	5,3
Personen mit Kinderbetreuung	5,1	1,0	6,4	4,9	4,9	4,5	5,3	6,7	5,7	5,0
Personen mit Angehörigenpflege	0,5	0,3	0,1	0,5	0,5	0,3	0,7	0,1	0,1	0,5
Personen im Regelpensionsalter	4,0	3,7	6,0	5,3	13,5	6,8	4,4	2,9	4,9	3,7
Sonstige	2,5	4,1	6,9	4,0	0,8	0,3	6,8	21,4	7,1	1,0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Personen, denen nach Durchlaufen des Asylverfahrens Asyl gewährt wurde, und Personen, deren Asylantrag abgelehnt wurde, die aber subsidiären Schutz erhielten, weil ihr Leben im Herkunftsland bedroht wird. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 28 Erwerbstätige¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	17 387	111	156	853	339	473	1 372	1 182	365	12 537
Geschlecht										
Weiblich	6 705	66	62	493	200	260	791	637	151	4 047
Männlich	10 682	45	94	361	139	213	580	545	214	8 490
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	6 024	65	56	437	182	239	740	584	121	3 600
Männer	9 921	43	78	309	120	188	504	485	178	8 017
Kinder	1 442	2	22	108	37	46	128	113	67	919
minderjährige Kinder	979	2	7	46	23	32	54	66	10	741
volljährige Kinder	463	1	16	62	13	14	74	48	57	178
unterstützte Kinder	361	2	5	16	13	7	76	41	5	196
nicht unterstützte Kinder	1 081	0	17	92	23	39	52	72	62	724
Alter										
15-19	2 137	4	17	82	34	50	119	105	39	1 688
20-24	2 245	9	20	83	23	22	136	93	66	1 793
25-29	2 110	13	18	89	40	58	133	136	61	1 561

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
30-34	2 393	13	21	127	58	73	182	215	38	1 666
35-39	2 512	18	19	130	65	80	225	219	40	1 716
40-44	2 229	19	18	114	47	77	187	184	45	1 539
45-49	1 603	12	16	83	28	45	165	117	34	1 103
50-54	1 050	12	10	67	19	30	104	60	23	724
55-59	814	5	9	58	19	23	95	42	16	547
60-64	294	6	8	21	7	13	25	12	2	201
Staatsangehörigkeit										
Österreich	5 360	59	68	433	135	218	587	448	94	3 318
Sonstige EU	1 848	22	7	85	34	56	147	112	27	1 359
EU 13	345	4	4	13	6	20	24	54	12	209
EU-NMS 10	578	15	2	39	12	14	51	24	5	417
EU-NMS 3	925	2	2	33	16	22	71	34	10	734
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	12	0	1	0	0	0	0	4	0	8
Drittstaaten	9 952	24	76	327	165	196	615	604	238	7 708
Sonstige	215	5	4	8	4	3	24	15	7	144

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	6 783	15	73	279	123	145	431	396	189	5 132
Subsidiär Schutzberechtigte	1 397	0	0	1	0	0	0	104	16	1 275
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	7 220	81	76	518	169	274	733	563	121	4 685
Sonstige	1 988	15	7	55	46	54	208	118	40	1 444

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Inkl. Lehrlinge. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 29 Erwerbstätige¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	17 387	111	156	853	339	473	1 372	1 182	365	12 537
Geschlecht										
Weiblich	38,6	59,3	39,5	57,7	59,0	54,9	57,7	53,9	41,3	32,3
Männlich	61,4	40,7	60,5	42,3	41,0	45,1	42,3	46,1	58,7	67,7
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	34,6	59,1	35,9	51,2	53,6	50,5	53,9	49,4	33,1	28,7
Männer	57,1	38,8	49,9	36,2	35,5	39,7	36,8	41,0	48,7	64,0
Kinder	8,3	2,1	14,1	12,6	10,8	9,8	9,3	9,6	18,3	7,3
minderjährige Kinder	67,9	71,4	29,5	42,6	63,4	68,9	42,0	58,0	14,5	80,6
volljährige Kinder	32,1	28,6	70,5	57,4	36,6	31,1	58,0	42,0	85,5	19,4
unterstützte Kinder	25,1	89,3	23,1	14,5	36,4	15,1	59,5	36,6	7,9	21,3
nicht unterstützte Kinder	74,9	10,7	76,9	85,5	63,6	84,9	40,5	63,4	92,1	78,7
Alter										
15-19	12,3	3,7	10,6	9,6	9,9	10,5	8,7	8,9	10,7	13,5
20-24	12,9	8,1	13,0	9,8	6,9	4,7	9,9	7,8	18,0	14,3
25-29	12,1	11,5	11,7	10,5	11,7	12,3	9,7	11,5	16,8	12,5

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
30-34	13,8	12,1	13,3	14,8	17,1	15,4	13,3	18,2	10,4	13,3
35-39	14,4	15,9	12,4	15,3	19,1	17,0	16,4	18,5	11,0	13,7
40-44	12,8	16,7	11,4	13,3	13,8	16,3	13,6	15,6	12,4	12,3
45-49	9,2	11,2	10,0	9,7	8,2	9,6	12,0	9,9	9,4	8,8
50-54	6,0	11,0	6,5	7,9	5,7	6,4	7,5	5,1	6,4	5,8
55-59	4,7	4,5	6,1	6,7	5,5	4,9	7,0	3,6	4,4	4,4
60-64	1,7	5,2	4,9	2,4	2,1	2,8	1,8	1,0	0,6	1,6
Staatsangehörigkeit										
Österreich	30,8	53,5	43,6	50,7	39,9	46,2	42,8	37,9	25,6	26,5
Sonstige EU	10,6	19,6	4,8	10,0	10,0	11,7	10,7	9,4	7,4	10,8
EU 13	2,0	3,7	2,4	1,5	1,7	4,2	1,8	4,5	3,4	1,7
EU-NMS 10	3,3	13,8	1,0	4,6	3,7	2,9	3,7	2,0	1,4	3,3
EU-NMS 3	5,3	2,1	1,4	3,9	4,7	4,7	5,2	2,9	2,6	5,9
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	0,1	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1
Drittstaaten	57,2	22,1	48,7	38,3	48,8	41,5	44,8	51,1	65,1	61,5
Sonstige	1,2	4,9	2,5	1,0	1,2	0,7	1,7	1,3	1,9	1,2

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	39,0	13,4	46,7	32,7	36,4	30,7	31,4	33,5	51,7	40,9
Subsidiär Schutzberechtigte	8,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	8,8	4,4	10,2
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	41,5	73,0	48,8	60,7	50,0	57,9	53,4	47,6	33,0	37,4
Sonstige	11,4	13,6	4,4	6,5	13,7	11,4	15,1	10,0	10,9	11,5

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Inkl. Lehrlinge. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 30 Erwerbsarbeitslose in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	72 451	812	1 111	3 823	1 633	1 278	4 656	1 857	1 312	55 970
Geschlecht										
Weiblich	32 236	440	520	2 008	842	692	2 349	809	582	23 993
Männlich	40 215	371	590	1 815	791	586	2 307	1 048	730	31 977
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	31 330	416	507	1 900	821	658	2 231	716	540	23 542
Männer	39 029	351	564	1 672	760	563	2 146	965	679	31 330
Kinder	2 092	44	40	251	53	56	280	176	93	1 098
minderjährige Kinder	1 507	28	8	91	10	48	120	87	28	1 088
volljährige Kinder	584	16	33	160	43	8	160	90	65	10
unterstützte Kinder	1 341	39	24	142	49	39	225	74	63	687
nicht unterstützte Kinder	750	6	17	109	4	17	55	102	30	411
Alter										
15-19	4 688	47	29	210	61	96	304	186	113	3 644
20-24	8 451	69	113	297	140	127	434	200	200	6 872
25-29	9 897	97	117	354	191	152	511	235	167	8 073

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
30-34	10 029	100	137	445	218	152	551	253	186	7 987
35-39	9 424	95	113	442	202	158	630	242	171	7 371
40-44	8 176	95	108	402	186	151	497	192	157	6 388
45-49	6 504	74	98	385	138	131	450	165	117	4 948
50-54	6 074	69	154	421	162	119	487	149	84	4 429
55-59	6 437	106	168	602	228	134	539	161	98	4 401
60-64	2 772	60	75	266	107	58	255	74	20	1 857
Staatsangehörigkeit										
Österreich	26 833	571	779	2 355	942	671	2 359	783	407	17 967
Sonstige EU	4 302	90	51	256	116	70	398	131	91	3 100
EU 13	899	15	25	57	32	34	68	62	47	559
EU-NMS 10	1 480	59	13	117	36	9	133	21	13	1 080
EU-NMS 3	1 924	16	13	83	47	27	198	47	31	1 461
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	20	0	0	2	1	0	1	0	2	14
Drittstaaten	40 448	126	271	1 181	561	520	1 811	923	778	34 276
Sonstige	848	25	11	29	13	17	87	20	35	613

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	26 197	103	232	967	461	414	1 304	539	587	21 590
Subsidiär Schutzberechtigte	7 620	0	1	3	0	0	0	233	55	7 329
EWB-Bürger:innen und Schweizer:innen	31 155	661	829	2 613	1 058	741	2 758	914	500	21 081
Sonstige	7 479	48	49	240	114	123	594	172	171	5 970

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 31 Erwerbsarbeitslose in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	72 451	812	1 111	3 823	1 633	1 278	4 656	1 857	1 312	55 970
Geschlecht										
Weiblich	44,5	54,3	46,8	52,5	51,6	54,1	50,5	43,6	44,4	42,9
Männlich	55,5	45,7	53,2	47,5	48,4	45,9	49,5	56,4	55,6	57,1
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	43,2	51,3	45,6	49,7	50,3	51,5	47,9	38,6	41,2	42,1
Männer	53,9	43,3	50,8	43,7	46,5	44,1	46,1	52,0	51,7	56,0
Kinder	2,9	5,4	3,6	6,6	3,2	4,4	6,0	9,5	7,1	2,0
minderjährige Kinder	72,1	64,6	18,6	36,2	19,0	85,2	42,8	49,1	30,1	99,1
volljährige Kinder	27,9	35,4	81,4	63,8	81,0	14,8	57,2	50,9	69,9	0,9
unterstützte Kinder	64,1	87,5	59,0	56,5	92,4	69,1	80,4	42,0	68,2	62,6
nicht unterstützte Kinder	35,9	12,5	41,0	43,5	7,6	30,9	19,6	58,0	31,8	37,4
Alter										
15-19	6,5	5,8	2,6	5,5	3,7	7,5	6,5	10,0	8,6	6,5
20-24	11,7	8,5	10,2	7,8	8,6	9,9	9,3	10,8	15,2	12,3
25-29	13,7	11,9	10,5	9,3	11,7	11,9	11,0	12,6	12,7	14,4

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
30-34	13,8	12,3	12,3	11,6	13,3	11,9	11,8	13,6	14,2	14,3
35-39	13,0	11,7	10,2	11,6	12,3	12,4	13,5	13,0	13,0	13,2
40-44	11,3	11,7	9,7	10,5	11,4	11,8	10,7	10,4	12,0	11,4
45-49	9,0	9,1	8,8	10,1	8,5	10,2	9,7	8,9	8,9	8,8
50-54	8,4	8,5	13,9	11,0	9,9	9,3	10,5	8,0	6,4	7,9
55-59	8,9	13,1	15,1	15,7	14,0	10,5	11,6	8,7	7,5	7,9
60-64	3,8	7,4	6,7	7,0	6,6	4,5	5,5	4,0	1,5	3,3
Staatsangehörigkeit										
Österreich	37,0	70,3	70,1	61,6	57,7	52,5	50,7	42,2	31,0	32,1
Sonstige EU	5,9	11,1	4,5	6,7	7,1	5,5	8,5	7,0	6,9	5,5
EU 13	1,2	1,9	2,2	1,5	2,0	2,7	1,5	3,3	3,6	1,0
EU-NMS 10	2,0	7,2	1,1	3,0	2,2	0,7	2,8	1,1	1,0	1,9
EU-NMS 3	2,7	2,0	1,2	2,2	2,9	2,1	4,2	2,5	2,4	2,6
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0
Drittstaaten	55,8	15,5	24,4	30,9	34,4	40,7	38,9	49,7	59,3	61,2
Sonstige	1,2	3,0	1,0	0,8	0,8	1,3	1,9	1,1	2,6	1,1

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	36,2	12,6	20,9	25,3	28,2	32,4	28,0	29,0	44,7	38,6
Subsidiär Schutzberechtigte	10,5	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	12,5	4,2	13,1
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	43,0	81,4	74,7	68,4	64,8	58,0	59,2	49,2	38,1	37,7
Sonstige	10	6	4	6	7	10	13	9	13	11

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 32 Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	115 943	902	2 042	6 987	3 750	3 344	9 230	5 867	3 140	80 681
Geschlecht										
Weiblich	63 153	467	1 125	3 982	2 085	1 768	5 053	3 063	1 671	43 938
Männlich	52 790	434	917	3 005	1 666	1 575	4 176	2 804	1 470	36 743
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	28 197	195	732	2 094	1 183	931	2 458	1 385	763	18 457
Männer	15 668	131	487	1 018	695	775	1 524	932	437	9 669
Kinder	72 078	576	823	3 876	1 872	1 638	5 248	3 550	1 940	52 555
minderjährige Kinder	69 990	562	742	3 663	1 812	1 604	4 956	3 464	1 842	51 345
volljährige Kinder	2 088	14	81	213	60	35	292	86	99	1 209
unterstützte Kinder	61 589	544	552	2 940	1 330	1 330	4 194	3 219	1 720	45 760
nicht unterstützte Kinder	10 489	32	271	936	542	308	1 053	332	220	6 795
Alter										
0-4	18 738	155	198	974	599	446	1 393	954	538	13 482
5-9	24 016	199	241	1 289	596	528	1 772	1 265	625	17 502
10-14	20 015	168	218	1 031	462	450	1 551	968	503	14 664

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
15-19	10 016	52	151	516	210	227	835	412	306	7 306
20-24	3 808	18	86	239	124	113	353	226	118	2 530
25-29	4 330	38	111	330	176	139	386	313	146	2 692
30-34	4 467	28	120	316	188	157	396	315	134	2 813
35-39	3 830	28	117	294	163	166	327	257	127	2 352
40-44	2 934	14	90	245	111	132	264	192	84	1 801
45-49	2 184	14	68	199	96	101	206	125	75	1 300
50-54	2 276	23	95	198	120	109	228	134	62	1 307
55-59	2 811	28	112	275	133	156	296	142	63	1 606
60-64	4 820	39	137	361	203	198	383	180	137	3 182
65-69	4 621	43	119	296	185	157	329	163	91	3 239
70+	7 079	55	179	425	385	266	509	223	132	4 905
0-19	72 784	573	808	3 810	1 866	1 651	5 552	3 598	1 971	52 954
20-64	31 459	230	936	2 456	1 314	1 271	2 840	1 884	947	19 583
65+	11 700	98	298	721	570	423	838	386	223	8 144

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Staatsangehörigkeit										
Österreich	45 636	578	1 239	4 052	2 122	1 824	4 378	1 973	961	28 509
Sonstige EU	8 891	111	83	557	279	231	844	434	208	6 144
EU 13	1 766	15	34	99	61	115	159	249	109	924
EU-NMS 10	2 729	69	21	231	109	41	238	69	31	1 920
EU-NMS 3	4 397	27	27	227	108	75	447	117	69	3 300
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	47	0	0	3	3	1	3	8	3	25
Drittstaaten	59 394	188	685	2 299	1 289	1 258	3 744	3 333	1 909	44 690
Sonstige	1 975	24	36	76	58	29	261	119	59	1 313
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	44 668	118	570	1 841	990	998	2 724	2 507	1 508	33 413
Subsidiär Schutzberechtigte	4 635	1	6	10	0	0	0	485	91	4 042
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	54 574	690	1 322	4 612	2 403	2 056	5 225	2 416	1 172	34 678
Sonstige	12 066	94	144	525	358	289	1 280	460	369	8 548

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Nicht Erwerbstätige										
Nicht Arbeitsfähige	15 956	114	502	1 323	863	972	1 118	566	339	10 160
Kinder (unter 15 Jahren)	62 768	522	657	3 294	1 656	1 423	4 716	3 187	1 665	45 648
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	8 074	13	109	328	192	215	441	135	298	6 342
Personen mit Kinderbetreuung	8 519	19	126	494	293	154	598	429	284	6 122
Personen mit Angehörigenpflege	1 245	2	25	150	30	21	116	10	10	882
Personen im Regelpensionsalter	14 620	125	366	936	679	523	1 060	478	286	10 166
Sonstige	4 761	106	257	463	37	35	1 180	1 063	259	1 362

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Altersbedingt (Kinder, Schüler:innen, Regelpensionsalter), wegen Arbeitsunfähigkeit oder einer Ausnahme vom Einsatz der Arbeitskraft (Kinderbetreuung etc.) dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehend. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 33 Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	115 943	902	2 042	6 987	3 750	3 344	9 230	5 867	3 140	80 681
Geschlecht										
Weiblich	54,5	51,8	55,1	57,0	55,6	52,9	54,8	52,2	53,2	54,5
Männlich	45,5	48,2	44,9	43,0	44,4	47,1	45,2	47,8	46,8	45,5
Frauen / Männer / Kinder										
Frauen	24,3	21,6	35,8	30,0	31,6	27,8	26,6	23,6	24,3	22,9
Männer	13,5	14,5	23,9	14,6	18,5	23,2	16,5	15,9	13,9	12,0
Kinder	62,2	63,9	40,3	55,5	49,9	49,0	56,9	60,5	61,8	65,1
minderjährige Kinder	97,1	97,6	90,2	94,5	96,8	97,9	94,4	97,6	94,9	97,7
volljährige Kinder	2,9	2,4	9,8	5,5	3,2	2,1	5,6	2,4	5,1	2,3
unterstützte Kinder	85,4	94,5	67,0	75,9	71,1	81,2	79,9	90,7	88,6	87,1
nicht unterstützte Kinder	14,6	5,5	33,0	24,1	28,9	18,8	20,1	9,3	11,4	12,9
Alter										
0-4	16,2	17,2	9,7	13,9	16,0	13,3	15,1	16,3	17,1	16,7
5-9	20,7	22,0	11,8	18,5	15,9	15,8	19,2	21,6	19,9	21,7
10-14	17,3	18,7	10,7	14,8	12,3	13,5	16,8	16,5	16,0	18,2

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
15-19	8,6	5,7	7,4	7,4	5,6	6,8	9,1	7,0	9,8	9,1
20-24	3,3	2,0	4,2	3,4	3,3	3,4	3,8	3,9	3,8	3,1
25-29	3,7	4,2	5,4	4,7	4,7	4,2	4,2	5,3	4,7	3,3
30-34	3,9	3,1	5,9	4,5	5,0	4,7	4,3	5,4	4,3	3,5
35-39	3,3	3,1	5,7	4,2	4,3	5,0	3,5	4,4	4,1	2,9
40-44	2,5	1,6	4,4	3,5	3,0	4,0	2,9	3,3	2,7	2,2
45-49	1,9	1,5	3,3	2,8	2,5	3,0	2,2	2,1	2,4	1,6
50-54	2,0	2,5	4,7	2,8	3,2	3,3	2,5	2,3	2,0	1,6
55-59	2,4	3,1	5,5	3,9	3,6	4,7	3,2	2,4	2,0	2,0
60-64	4,2	4,3	6,7	5,2	5,4	5,9	4,2	3,1	4,4	3,9
65-69	4,0	4,8	5,8	4,2	4,9	4,7	3,6	2,8	2,9	4,0
70+	6,1	6,1	8,8	6,1	10,3	8,0	5,5	3,8	4,2	6,1
0-19	62,8	63,6	39,6	54,5	49,8	49,4	60,2	61,3	62,8	65,6
20-64	27,1	25,5	45,9	35,2	35,0	38,0	30,8	32,1	30,1	24,3
65+	10,1	10,9	14,6	10,3	15,2	12,6	9,1	6,6	7,1	10,1

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Staatsangehörigkeit										
Österreich	39,4	64,1	60,7	58,0	56,6	54,6	47,4	33,6	30,6	35,3
Sonstige EU	7,7	12,3	4,1	8,0	7,4	6,9	9,1	7,4	6,6	7,6
EU 13	1,5	1,7	1,7	1,4	1,6	3,4	1,7	4,2	3,5	1,1
EU-NMS 10	2,4	7,6	1,0	3,3	2,9	1,2	2,6	1,2	1,0	2,4
EU-NMS 3	3,8	3,0	1,3	3,2	2,9	2,3	4,8	2,0	2,2	4,1
Sonstige EWR-Staaten und Schweiz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
Drittstaaten	51,2	20,8	33,5	32,9	34,4	37,6	40,6	56,8	60,8	55,4
Sonstige	1,7	2,7	1,8	1,1	1,6	0,9	2,8	2,0	1,9	1,6
Aufenthaltsstatus										
Asylberechtigte	38,5	13,1	27,9	26,3	26,4	29,9	29,5	42,7	48,0	41,4
Subsidiär Schutzberechtigte	4,0	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	8,3	2,9	5,0
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	47,1	76,5	64,7	66,0	64,1	61,5	56,6	41,2	37,3	43,0
Sonstige	10,4	10,4	7,1	7,5	9,5	8,6	13,9	7,8	11,8	10,6

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Nicht Erwerbstätige										
Nicht Arbeitsfähige	13,8	12,6	24,6	18,9	23,0	29,1	12,1	9,6	10,8	12,6
Kinder (unter 15 Jahren)	54,1	57,9	32,2	47,2	44,2	42,6	51,1	54,3	53,0	56,6
Schüler:innen (ab 15 Jahren)	7,0	1,5	5,3	4,7	5,1	6,4	4,8	2,3	9,5	7,9
Personen mit Kinderbetreuung	7,3	2,1	6,2	7,1	7,8	4,6	6,5	7,3	9,0	7,6
Personen mit Angehörigenpflege	1,1	0,3	1,2	2,1	0,8	0,6	1,3	0,2	0,3	1,1
Personen im Regelpensionsalter	12,6	13,9	17,9	13,4	18,1	15,6	11,5	8,1	9,1	12,6
Sonstige	4,1	11,7	12,6	6,6	1,0	1,0	12,8	18,1	8,3	1,7

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Altersbedingt (Kinder, Schüler:innen, Regelpensionsalter), wegen Arbeitsunfähigkeit oder einer Ausnahme vom Einsatz der Arbeitskraft (Kinderbetreuung etc.) dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehend. – 2) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 34 Personen nach Bezugsdauer in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt										
Bis 3 Monate	36 616	538	1 069	2 477	1 799	1 762	3 528	2 391	1 906	21 146
4 bis 6 Monate	35 602	337	720	2 661	1 701	1 137	3 020	1 901	1 094	23 031
7 bis 12 Monate	199 992	1 729	3 126	10 935	5 277	4 814	14 630	8 454	4 476	146 551
Weibliche Personen										
Bis 3 Monate	17 956	275	531	1 315	932	902	1 775	1 102	882	10 242
4 bis 6 Monate	17 862	180	353	1 434	891	608	1 520	900	535	11 441
7 bis 12 Monate	99 062	927	1 619	6 096	2 905	2 580	7 893	4 319	2 251	70 472
Männliche Personen										
Bis 3 Monate	18 660	263	538	1 162	867	860	1 753	1 289	1 024	10 904
4 bis 6 Monate	17 740	157	367	1 227	810	529	1 500	1 001	559	11 590
7 bis 12 Monate	100 930	802	1 507	4 839	2 372	2 234	6 737	4 135	2 225	76 079
Minderjährige Personen										
Bis 3 Monate	10 863	157	310	832	674	622	1 090	771	673	5 734
4 bis 6 Monate	10 702	121	206	968	673	449	1 024	743	433	6 085
7 bis 12 Monate	72 686	574	743	3 638	1 697	1 604	5 443	3 580	1 857	53 550

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Personen im Erwerbsalter										
Bis 3 Monate	22 512	363	720	1 566	1 064	1 041	2 286	1 526	1 176	12 770
4 bis 6 Monate	20 462	202	490	1 590	960	634	1 902	1 101	632	12 951
7 bis 12 Monate	113 227	1 019	2 000	6 316	2 883	2 673	8 075	4 389	2 328	83 544
Personen im Regelpensionsalter										
Bis 3 Monate	3 241	18	39	79	61	99	152	94	57	2 642
4 bis 6 Monate	4 438	14	24	103	68	54	94	57	29	3 995
7 bis 12 Monate	14 079	136	383	981	697	537	1 112	485	291	9 457
Österreicher:innen										
Bis 3 Monate	18 199	338	752	1 577	952	933	1 849	1 140	891	9 767
4 bis 6 Monate	16 670	213	423	1 561	824	523	1 499	758	395	10 474
7 bis 12 Monate	74 355	1 141	1 948	6 391	3 006	2 598	6 970	2 998	1 297	48 006
Nicht-Österreicher:innen										
Bis 3 Monate	18 417	200	317	900	847	829	1 679	1 251	1 015	11 379
4 bis 6 Monate	18 932	124	297	1 100	877	614	1 521	1 143	699	12 557
7 bis 12 Monate	125 637	588	1 178	4 544	2 271	2 216	7 660	5 456	3 179	98 545

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte										
Bis 3 Monate	9 049	70	166	412	456	381	717	659	441	5 747
4 bis 6 Monate	10 917	50	212	546	503	361	811	738	450	7 246
7 bis 12 Monate	91 366	219	869	3 009	1 448	1 475	4 336	4 162	2 382	73 466
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen										
Bis 3 Monate	22 686	423	842	1 881	1 186	1 157	2 337	1 471	1 135	12 254
4 bis 6 Monate	20 351	256	475	1 851	1 037	648	1 857	955	495	12 777
7 bis 12 Monate	88 523	1 356	2 069	7 190	3 358	2 910	8 283	3 618	1 578	58 161
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)										
Bis 3 Monate	5 470	50	96	282	232	305	519	431	245	3 310
4 bis 6 Monate	5 961	43	88	350	222	212	535	434	161	3 916
7 bis 12 Monate	31 547	204	298	1 322	527	673	2 345	1 771	578	23 829
Erwerbsarbeitslose										
Bis 3 Monate	12 960	265	450	1 002	645	601	1 031	636	738	7 592
4 bis 6 Monate	11 126	143	290	977	541	328	892	385	348	7 222
7 bis 12 Monate	63 475	736	962	3 303	1 324	1 077	3 886	1 417	989	49 781

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen										
Bis 3 Monate	18 186	223	523	1 193	922	856	1 978	1 324	923	10 244
4 bis 6 Monate	18 515	151	342	1 334	938	597	1 593	1 082	585	11 893
7 bis 12 Monate	104 970	789	1 866	6 310	3 426	3 064	8 399	5 266	2 909	72 941

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 35 Personen nach Bezugsdauer in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, Prozentanteile

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt										
Bis 3 Monate	13,5	20,7	21,7	15,4	20,5	22,8	16,7	18,8	25,5	11,1
4 bis 6 Monate	13,1	12,9	14,6	16,6	19,4	14,7	14,3	14,9	14,6	12,1
7 bis 12 Monate	73,5	66,4	63,6	68,0	60,1	62,4	69,1	66,3	59,9	76,8
Weibliche Personen										
Bis 3 Monate	13,3	19,9	21,2	14,9	19,7	22,1	15,9	17,4	24,0	11,1
4 bis 6 Monate	13,2	13,0	14,1	16,2	18,8	14,9	13,6	14,2	14,6	12,4
7 bis 12 Monate	73,4	67,1	64,7	68,9	61,4	63,1	70,5	68,3	61,4	76,5
Männliche Personen										
Bis 3 Monate	13,6	21,5	22,3	16,1	21,4	23,7	17,5	20,1	26,9	11,1
4 bis 6 Monate	12,9	12,8	15,2	17,0	20,0	14,6	15,0	15,6	14,7	11,8
7 bis 12 Monate	73,5	65,6	62,5	66,9	58,6	61,7	67,4	64,4	58,4	77,2
Minderjährige Personen										
Bis 3 Monate	11,5	18,4	24,6	15,3	22,1	23,3	14,4	15,1	22,7	8,8
4 bis 6 Monate	11,4	14,2	16,4	17,8	22,1	16,8	13,6	14,6	14,6	9,3
7 bis 12 Monate	77,1	67,4	59,0	66,9	55,7	60,0	72,0	70,3	62,7	81,9

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Personen im Erwerbsalter										
Bis 3 Monate	14,4	22,9	22,4	16,5	21,7	23,9	18,6	21,8	28,4	11,7
4 bis 6 Monate	13,1	12,8	15,3	16,8	19,6	14,6	15,5	15,7	15,3	11,9
7 bis 12 Monate	72,5	64,3	62,3	66,7	58,8	61,5	65,8	62,6	56,3	76,5
Personen im Regelpensionsalter										
Bis 3 Monate	14,9	10,7	8,7	6,8	7,4	14,3	11,2	14,8	15,1	16,4
4 bis 6 Monate	20,4	8,3	5,4	8,9	8,2	7,8	6,9	9,0	7,7	24,8
7 bis 12 Monate	64,7	81,0	85,9	84,4	84,4	77,8	81,9	76,3	77,2	58,8
Österreicher:innen										
Bis 3 Monate	16,7	20,0	24,1	16,5	19,9	23,0	17,9	23,3	34,5	14,3
4 bis 6 Monate	15,3	12,6	13,5	16,4	17,2	12,9	14,5	15,5	15,3	15,3
7 bis 12 Monate	68,1	67,4	62,4	67,1	62,9	64,1	67,6	61,2	50,2	70,3
Nicht-Österreicher:innen										
Bis 3 Monate	11,3	21,9	17,7	13,8	21,2	22,7	15,5	15,9	20,7	9,3
4 bis 6 Monate	11,6	13,6	16,6	16,8	22,0	16,8	14,0	14,6	14,3	10,3
7 bis 12 Monate	77,1	64,5	65,7	69,4	56,8	60,6	70,5	69,5	65,0	80,5

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte										
Bis 3 Monate	8,1	20,6	13,3	10,4	18,9	17,2	12,2	11,9	13,5	6,6
4 bis 6 Monate	9,8	14,7	17,0	13,8	20,9	16,3	13,8	13,3	13,7	8,4
7 bis 12 Monate	82,1	64,6	69,7	75,9	60,2	66,5	73,9	74,9	72,8	85,0
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen										
Bis 3 Monate	17,2	20,8	24,9	17,2	21,3	24,5	18,7	24,3	35,4	14,7
4 bis 6 Monate	15,5	12,6	14,0	16,9	18,6	13,7	14,9	15,8	15,4	15,4
7 bis 12 Monate	67,3	66,6	61,1	65,8	60,2	61,7	66,4	59,9	49,2	69,9
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)										
Bis 3 Monate	12,7	16,8	19,9	14,4	23,6	25,6	15,3	16,4	24,9	10,7
4 bis 6 Monate	13,9	14,5	18,3	17,9	22,6	17,8	15,7	16,5	16,4	12,6
7 bis 12 Monate	73,4	68,7	61,8	67,7	53,7	56,6	69,0	67,2	58,7	76,7
Erwerbsarbeitslose										
Bis 3 Monate	14,8	23,2	26,4	19,0	25,7	30,0	17,7	26,1	35,6	11,8
4 bis 6 Monate	12,7	12,5	17,0	18,5	21,6	16,4	15,4	15,8	16,8	11,2
7 bis 12 Monate	72,5	64,3	56,5	62,5	52,7	53,7	66,9	58,1	47,7	77,1

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen										
Bis 3 Monate	12,8	19,2	19,2	13,5	17,4	19,0	16,5	17,3	20,9	10,8
4 bis 6 Monate	13,1	13,0	12,5	15,1	17,7	13,2	13,3	14,1	13,2	12,5
7 bis 12 Monate	74,1	67,8	68,3	71,4	64,8	67,8	70,2	68,6	65,9	76,7

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 36 Durchschnittliche Bezugsdauer der Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, in Monaten

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	9,1	8,4	8,1	8,7	7,8	7,9	8,6	8,4	7,7	9,4
Weibliche Personen	9,1	8,5	8,2	8,8	7,9	8,0	8,8	8,6	7,9	9,4
Männliche Personen	9,1	8,4	8,0	8,6	7,7	7,9	8,5	8,2	7,6	9,4
Minderjährige Personen	9,5	8,4	7,5	8,6	7,4	7,6	8,9	8,7	8,0	9,9
Personen im Erwerbsalter	9,0	8,2	8,0	8,6	7,7	7,9	8,3	8,0	7,4	9,3
Personen im Regelpensionsalter	8,5	9,9	10,4	10,3	10,3	9,4	10,0	9,5	9,6	7,9
Österreicher:innen	8,6	8,6	8,0	8,6	8,0	8,0	8,5	7,9	6,8	8,8
Nicht-Österreicher:innen	9,4	8,1	8,2	8,8	7,6	7,8	8,8	8,7	8,2	9,7
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte	9,9	8,3	8,6	9,4	7,8	8,5	9,1	9,2	9,0	10,2
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	8,5	8,4	7,9	8,5	7,8	7,8	8,4	7,7	6,7	8,7
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)	8,9	8,5	7,7	8,6	7,2	7,2	8,5	8,4	7,5	9,2
Erwerbsarbeitslose	9,0	8,3	7,4	8,2	7,1	7,2	8,4	7,6	6,5	9,4
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen	9,2	8,5	8,6	9,0	8,3	8,5	8,8	8,6	8,3	9,4

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg.

Tabelle 37 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, die in die Krankenversicherung einbezogen wurden², Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt	60 056	402	735	.	1 374	1 162	4 538	3 237	2 424	46 184
Weibliche Personen	28 785	210	359	.	733	542	2 345	1 530	1 160	21 907
Männliche Personen	31 271	192	376	.	641	621	2 194	1 708	1 264	24 276
Minderjährige Personen	16 827	1	50	.	235	2	1 039	1 066	857	13 578
Personen im Erwerbsalter	36 693	313	514	.	755	925	2 760	1 889	1 364	28 173
Personen im Regelpensionsalter	6 536	88	171	.	384	236	739	282	202	4 434
Österreicher:innen	17 091	278	501	.	766	677	2 047	885	742	11 194
Nicht-Österreicher:innen	42 965	124	234	.	608	485	2 491	2 352	1 682	34 990
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte	36 402	59	167	.	442	356	1 770	1 987	1 342	30 278
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	19 176	309	529	.	839	719	2 271	1 036	870	12 604
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)	1 658	13	29	.	29	25	138	202	133	1 088
Erwerbsarbeitslose	24 778	197	245	.	302	376	1 447	832	690	20 690
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen	33 620	192	462	.	1 043	761	2 953	2 203	1 601	24 405

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg – 2) Übernahme der Krankenversicherungsbeiträge durch die Mindestsicherung/Sozialhilfe. Angaben für Niederösterreich nicht verfügbar.

Tabelle 38 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, über die Sanktionen verhängt wurden², Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	2 564	30	18	41	58	38	182	157	225	1 815
Weibliche Personen	1 141	11	8	21	31	18	102	53	97	802
Männliche Personen	1 423	18	11	20	28	20	80	105	128	1 013
Minderjährige Personen	22	0	0	2	5	1	2	2	10	0
Personen im Erwerbsalter	2 519	29	18	39	52	37	180	155	212	1 797
Personen im Regelpensionsalter	23	0	0	0	1	0	0	1	3	18
Österreicher:innen	797	20	11	23	19	3	86	23	85	527
Nicht-Österreicher:innen	1 766	9	7	18	40	35	96	134	140	1 288
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte	1 334	5	6	14	33	32	55	123	101	966
EWR-Bürger:innen und Schweizer:innen	928	23	12	25	21	4	101	29	101	612
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)	300	2	0	4	4	10	10	21	30	218
Erwerbsarbeitslose	2 017	26	14	33	44	25	147	81	158	1 488
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen	247	1	4	4	10	3	25	55	37	109

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg – 2) Wegen Pflichtverletzung beim Einsatz der Arbeitskraft oder bei der Integrationsbemühung.

Tabelle 39 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, die Leistungen bzw. Vergünstigungen bei der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit erhielten², Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	1 785	26	4	273	92	508	291	509	82	0
Weibliche Personen	1 189	16	3	165	57	283	191	434	41	0
Männliche Personen	596	9	2	108	36	225	100	76	41	0
Minderjährige Personen	83	1	1	10	1	36	23	2	9	0
Personen im Erwerbsalter	1 668	25	3	262	91	463	265	488	71	0
Personen im Regelpensionsalter	35	0	0	1	1	9	3	19	2	0
Österreicher:innen	887	15	3	141	41	233	142	283	29	0
Nicht-Österreicher:innen	898	11	1	132	51	275	149	226	53	0
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte	510	4	1	99	35	157	81	93	42	0
EWB-Bürger:innen und Schweizer:innen	1 092	22	3	161	46	293	178	358	32	0
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)	1 539	23	1	237	70	457	260	443	48	0
Erwerbsarbeitslose	28	1	0	0	0	1	0	25	1	0
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen	218	2	3	36	23	50	31	42	32	0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg – 2) Z.B. Freibetrag, Wiedereinsteiger:innenbonus.

Tabelle 40 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, einen Alleinerzieher:innenzuschlag erhielten², Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	5 512	0	743	1 125	648	561	1 542	.	893	.
Weibliche Personen	4 550	0	423	1 068	630	536	1 481	.	412	.
Männliche Personen	961	0	320	57	18	26	61	.	481	.
Minderjährige Personen	1 017	0	127	0	0	0	0	.	890	.
Personen im Erwerbsalter	4 370	0	502	1 121	647	559	1 538	.	2	.
Personen im Regelpensionsalter	124	0	113	4	2	2	4	.	0	.
Österreicher:innen	3 293	0	617	786	342	291	844	.	413	.
Nicht-Österreicher:innen	2 219	0	125	339	307	270	698	.	480	.
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte	948	0	72	128	123	111	244	.	270	.
EWB-Bürger:innen und Schweizer:innen	3 915	0	653	916	432	357	1 057	.	500	.
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)	964	0	34	215	122	175	410	.	8	.
Erwerbsarbeitslose	1 938	0	298	478	249	221	678	.	14	.
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen	2 610	0	410	433	277	165	454	.	870	.

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg,

Steiermark und Vorarlberg – 2) Gemäß Sozialhilfe-Grundsatzgesetz bzw. Sozialhilfe-Ausführungsgesetzen; diesen gibt es in der Form in der Mindestsicherung nicht bzw. wird er bei den Mindestsicherungsdaten nicht erhoben.

Tabelle 41 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe¹ 2024, die einen Behindertenzuschlag erhielten², Jahresdurchschnitt

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Insgesamt	5 896	228	354	1 549	802	1 145	1 422	.	397	.
Weibliche Personen	2 912	106	186	789	394	526	724	.	188	.
Männliche Personen	2 984	122	168	760	408	619	698	.	209	.
Minderjährige Personen	577	40	15	145	101	61	162	.	52	.
Personen im Erwerbsalter	4 700	181	308	1 264	607	930	1 095	.	316	.
Personen im Regelpensionsalter	619	7	30	141	94	154	165	.	29	.
Österreicher:innen	4 472	199	315	1 262	610	870	969	.	246	.
Nicht-Österreicher:innen	1 424	28	38	286	192	275	453	.	152	.
Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte	593	8	17	125	74	126	173	.	70	.
EWB-Bürger:innen und Schweizer:innen	4 837	213	327	1 343	658	927	1 093	.	277	.
Erwerbstätige (inkl. Lehrlinge)	277	10	8	57	27	48	96	.	32	.
Erwerbsarbeitslose	1 836	100	131	506	240	264	496	.	99	.
Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen	3 783	118	214	986	535	833	830	.	267	.

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungs- und Sozialhilfestatistik.

1) Mindestsicherung: Burgenland (Jänner bis März), Tirol und Wien; Sozialhilfe: Burgenland (April bis Dezember), Kärnten, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg,

Steiermark und Vorarlberg – 2) Gemäß Sozialhilfe-Grundsatzgesetz bzw. Sozialhilfe-Ausführungsgesetzen; diesen gibt es in der Form in der Mindestsicherung nicht bzw. wird er bei den Mindestsicherungsdaten nicht erhoben.

Anhang 2: Tabellen EU-SILC

Die im Folgenden in den Tabellen ausgegebenen Werte stammen aus EU-SILC 2022 bis 2024. Der Einkommensbezugszeitraum, d.h. auch hinsichtlich des Bezugs von Mindestsicherung bzw. Sozialhilfe, ist jeweils das Vorjahr (also 2021 bis 2023). Der Bezug von Mindestsicherung bzw. Sozialhilfe wird befragt, da nicht für alle Bundesländer pseudonymisierte Einzeldaten vorliegen.

Die Erhebung EU-SILC ist eine für Österreich repräsentative Stichprobenerhebung für Personen in Privathaushalten. Hinsichtlich kleiner Auswertungseinheiten ergibt sich die Problematik größerer Stichprobenfehler und stärkerer Zufallsschwankungen von Jahr zu Jahr. Um Fehlinterpretationen auf Grund der jährlichen Schwankungen zu vermeiden, werden Dreijahresdurchschnitte ausgewertet. Dazu werden die Indikatoren für jedes der letztverfügbaren drei Erhebungsjahre ausgewertet und gemittelt.

Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen der ungewichteten Stichprobe. Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen von weniger als 20 Fällen beruhen, werden nicht ausgewiesen (durch Strich dargestellt). Definitionen entsprechen weitgehend dem EU-SILC Tabellenband.

Demographische Merkmale

Tabelle 42 Haushalte bzw. Personen mit/ohne MS/SH-Bezug

	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Haushalte	3 927	96	182	4
Personen in Haushalten	8 576	96	388	4

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 43 Demographische Merkmale – Personen

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug
Personen in...	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	100	8 576	100	388	100
Altersgruppen						
0 - 17 Jahre	1 646	18	1 560	18	86	22
18 - 29 Jahre	1 129	13	1 072	13	57	15
30 - 49 Jahre	2 461	27	2 366	28	95	24
50 - 64 Jahre	2 116	24	2 033	24	83	21
65 + Jahre	1 611	18	1 544	18	67	17
Geburtsland						
Österreich	7 139	80	6 920	81	219	56
EU/EFTA	800	9	767	9	33	9
sonstiges Ausland	1 025	11	889	10	136	35
Staatsbürgerschaft						
Österreich	7 283	81	7 057	82	226	58
darunter eingebürgert	244	3	226	3	18	5
Nicht Österreich	1 680	19	1 519	18	161	41
davon EU/EFTA	837	9	800	9	37	10
davon sonstiges Ausland	843	9	719	8	124	32

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 44 Demographische Merkmale – Haushaltstypen

	Alle Haushalte	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug
Personen in...	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	8 576	96	388	4
Haushalte mit Pension	1 691	1 638	97	53	3
Alleinlebende	531	509	96	21	4
Mehrpersonenhaushalte	1 160	1 128	97	32	3
Haushalte ohne Pension	7 273	6 939	95	334	5
Alleinlebende	1 040	970	93	70	7
Mehrpersonenhaushalte	2 204	2 125	96	79	4
Haushalte mit Kindern (ohne haupts. Pensionsbezug)	4 029	3 843	95	186	5
Ein-Elternhaushalte	256	(223)	(87)	(34)	(13)
MPH + 1 Kind	1 394	1 363	98	31	2
MPH + 2 Kinder	1 531	1 494	98	37	2
MPH + 3+ Kinder	848	(764)	(90)	84	10

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Lebensstandard

Tabelle 45 Lebensstandard – Merkmale der sozialen und materiellen Benachteiligung

	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 576	100	388	100
Haushalt kann sich nicht leisten...				
Unerwartete Ausgaben zu tätigen	1 638	19	237	61
Einmal im Jahr auf Urlaub zu fahren	1 352	16	215	55
Abgenutzte Möbel zu ersetzen	706	8	140	36
Laufende Kosten pünktlich zu bezahlen	441	5	128	33
Besitz eines Autos	355	4	116	30
Jeden 2.Tag Fleisch, Fisch oder vegetarisch zu essen	355	4	61	16
Wohnung warm zu halten	247	3	69	18
Person kann sich nicht leisten... ¹				
Kostenpflichtige Freizeitaktivitäten auszuüben	665	8	130	34
Geld für eigenen Bedarf auszugeben	414	5	76	20
Abgenutzte Kleidung zu ersetzen	278	3	68	18
Mind. 1x pro Monat Treffen mit Freunden od. Verwandten	224	3	39	10
Zufriedenstellende Internetverbindung	99	1	26	7
Besitz von mind. 2 Paar Schuhen	47	1	22	6

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

1) Diese Merkmale wurden auf der Personenebene für alle ab 16-Jährigen erhoben (die Prozentuierung erfolgt hier auf die Gesamtbevölkerung)

Tabelle 46 Lebensstandard – Haushalte mit/ohne Kinder

	Ins- gesamt ohne Kinder	Ins- gesamt ohne Kinder	Ins- gesamt mit Kindern	Ins- gesamt mit Kindern	Ohne MS/SH Bezug ohne Kinder	Ohne MS/SH Bezug ohne Kinder	Ohne MS/SH Bezug mit Kindern	Ohne MS/SH Bezug mit Kindern	Mit MS/SH Bezug ohne Kinder	Mit MS/SH Bezug ohne Kinder	Mit MS/SH Bezug mit Kindern	Mit MS/SH Bezug mit Kindern
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	4 881	100	4 082	100	4 686	100	3 891	100	196	100	192	100
Haushalt kann sich nicht leisten...												
Unerwartete Ausgaben zu tätigen	899	18	976	24	795	17	842	22	104	53	134	70
Einmal im Jahr auf Urlaub zu fahren	787	16	780	19	680	15	672	17	107	55	108	56
Abgenutzte Möbel zu ersetzen	417	9	429	11	346	7	360	9	71	36	69	36
Laufende Kosten pünktlich zu bezahlen	197	4	373	9	157	3	285	7	40	20	88	46
Besitz eines Autos	261	5	209	5	208	4	147	4	53	27	63	33
Jeden 2.Tag Fleisch, Fisch oder vegetarisch zu essen	251	5	166	4	214	5	141	4	37	19	25	13
Wohnung warm zu halten	175	4	141	3	141	3	106	3	34	17	35	18
Person kann sich nicht leisten... ¹												
Kostenpflichtige Freizeitaktivitäten auszuüben	501	10	294	7	416	9	249	6	85	43	45	23

Geld für eigenen Bedarf auszugeben	293	6	198	5	246	5	169	4	47	24	29	15
Abgenutzte Kleidung zu ersetzen	237	5	109	3	191	4	87	2	47	24	22	11
Mind 1x pro Monat Treffen mit Freunden od. Verwandten	161	3	102	2	134	3	90	2	26	13	12	6
Zufriedenstellende Internetverbindung	94	2	30	1	75	2	24	1	19	10	7	4
Besitz von mind. 2 Paar Schuhen	46	1	22	1	35	1	12	0	12	6	10	5

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

1) Diese Merkmale wurden auf der Personenebene für alle ab 16-Jährigen erhoben (die Prozentuierung erfolgt hier auf die Gesamtbevölkerung).

Tabelle 47 Lebensstandard – Merkmale für Personen unter 16 Jahren

Personen in...	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Haushalte mit Kindern (<16 Jahre)	926	886	96	40	4
Personen <16 Jahre in Haushalten	1 423	1 353	100	71	100
Haushalt kann sich nicht leisten ...					
Sport und Freizeitgeräte für draußen	19	14	1	(6)	(8)
Regelmäßige mit Kosten verbundene Freizeitaktivitäten	112	94	7	18	25
Feste feiern	22	18	1	(5)	(7)
Einladungen an Freunde	38	30	2	(8)	(11)
Teilnahme Schulaktivitäten und Schulfahrten	21	14	1	(7)	(10)

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen unter 16 Jahren

Tabelle 48 Lebensstandard – Merkmale für Personen unter 16 Jahren in Haushalten mit 1-2 Kindern

Personen in... Haushalten mit 1-2 Kindern	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	985	956	100	29	100
Haushalt kann sich nicht leisten ...					
Sport und Freizeitgeräte für draußen	11	8	1	(3)	(10)
Regelmäßige mit Kosten verbundene Freizeitaktivitäten	59	52	5	7	24
Feste feiern	15	11	1	(3)	(10)
Einladungen an Freunde	17	14	1	(3)	(10)
Teilnahme Schulaktivitäten und Schulfahrten	7	6	1	(1)	(3)

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen unter 16 Jahren

Tabelle 49 Lebensstandard – Merkmale für Personen unter 16 Jahren in Haushalten mit 3+ Kindern

Personen in... Haushalten mit 3+ Kindern	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	438	397	100	41	100
Haushalt kann sich nicht leisten ...					
Sport und Freizeitgeräte für draußen	(9)	(6)	(2)	(3)	(7)
Regelmäßige mit Kosten verbundene Freizeitaktivitäten	53	42	11	11	27
Feste feiern	(8)	(6)	(2)	(2)	(5)
Einladungen an Freunde	22	16	4	(6)	(15)
Teilnahme Schulaktivitäten und Schulfahrten	14	8	2	(5)	(12)

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen unter 16 Jahren

Einkommen, Armut und Verschuldung

Tabelle 50 Bezug und Median des Jahreseinkommens nach Einkommensarten

Anzahl Bezug bzw. Betrag in EUR	Ins-gesamt	Ins-gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	Median	in 1 000	Median	in 1 000	Median
Haushaltseinkommen	4 109	44 625	3 927	45 440	182	29 121
Erwerbseinkommen	2 917	41 194	2 836	41 949	81	14 854
Pensionen	1 704	22 998	1 638	23 551	67	13 425
Pflegegeld	306	3 660	263	3 660	43	3 926
Familienleistungen	1 210	4 892	1 146	4 887	64	4 979
Leistungen ALV	717	4 533	4 301	4 301	86	6 466
Sonstige Sozialleistungen	3 078	1 000	2 895	1 000	182	11 610

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 51 Bezug und Median des Jahreseinkommens nach Einkommensarten äquivalisiert

Anzahl Bezug bzw. Betrag in EUR	Ins-gesamt	Ins-gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	Median	in 1 000	Median	in 1 000	Median
Haushaltseinkommen	8 964	30 771	8 576	31 268	388	19 796
Erwerbseinkommen	7 254	25 463	7 023	25 980	231	6 919
Pensionen	3 183	15 713	3 068	15 962	115	10 935
Pflegegeld	585	2 528	506	2 440	78	3 000
Familienleistungen	4 325	2 340	4 108	2 317	217	3 106
Leistungen ALV	1 912	2 269	1 691	2 177	220	2 649
Sonstige Sozialleistungen	6 709	667	6 321	667	388	6 600

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 52 Armut und Armutsgefährdung

Personen in...	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	100	8 576	100	388	100
Armuts- oder Ausgrenzungsgefährdung	1 559	17	1 333	16	226	58
Armutsgefährdung	1 314	15	1 147	13	166	43
Erhebliche materielle Deprivation	291	3	212	2	79	20
Mehrfach- Ausgrenzungsgefährdung	354	4	247	3	107	28
Dauerhaft armutsgefährdet	801	9	669	8	131	34

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 53 Armutsgefährdungslücke

	Insgesamt	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug
Lücke in %	22,2	22,0	23,9
Lücke in EUR pro Jahr	4 107	4 070	4 421

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 54 Kredite

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	100	8 576	100	388	100
Wohnkredit und Konsumkredit	514	6	510	6	4	1
Nur Wohnkredit	1 683	19	1 653	19	29	8
Nur Konsumkredit	1 268	14	1 211	14	57	15
Kein Kredit	5 499	61	5 203	61	296	76

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 55 Höhe Kreditrückzahlungsverpflichtungen Wohnkredite äquivalisiert

	Insgesamt	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug
Anzahl in 1 000	1 987	1 957	31
Median in EUR pro Monat	370	374	300

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Nur Personen mit gültiger Betragsangabe.

Beschäftigung, Bildung, Kinderbetreuung

Tabelle 56 Erwerbstätigkeit

Personen in...	Ohne MS/SH Bezug ohne Kinder	Ohne MS/SH Bezug ohne Kinder	Ohne MS/SH Bezug mit Kindern	Ohne MS/SH Bezug mit Kindern	Mit MS/SH Bezug ohne Kinder	Mit MS/SH Bezug ohne Kinder	Mit MS/SH Bezug mit Kindern	Mit MS/SH Bezug mit Kindern
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	4 686	100	3 891	100	196	100	192	100
Haushalte mit keiner oder sehr geringer Erwerbsbeteiligung	149	3	105	3	48	24	72	38
Haushalte ohne Erwerbseinkommen	1 572	34	48	1	108	55	46	24
Haushalte mit Erwerbseinkommen	3 113	66	3 843	99	88	45	145	76
Haupttätigkeit (Personen 16+)								
Erwerbstätig	2 261	48	1 733	45	42	21	37	19
davon Vollzeit	1 775	38	1 179	31	28	14	22	11
davon Teilzeit	486	10	554	14	14	7	15	8
Pension	1 992	43	103	3	74	38	9	4
Arbeitslos	136	3	118	3	43	22	28	15
Haushalt	183	4	235	6	33	17	24	12
In Ausbildung	113	2	346	9	(4)	(2)	24	12

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 57 Erwerbstätigkeit nach Geschlecht

	Ins- gesamt Männer	Ins- gesamt Männer	Ins- gesamt Frauen	Ins- gesamt Frauen	Männer ohne MS/SH Bezug	Männer ohne MS/SH Bezug	Frauen ohne MS/SH Bezug	Frauen ohne MS/SH Bezug	Männer mit MS/SH Bezug	Männer mit MS/SH Bezug	Frauen mit MS/SH Bezug	Frauen mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	4 423	100	4 541	100	4 234	100	4 343	100	189	100	198	100
Haupttätigkeit (Personen 16+)												
Erwerbstätig	2 236	51	1 837	40	2 195	52	1 799	41	41	22	38	19
davon Vollzeit	2 010	45	993	22	1 978	47	976	22	32	17	18	9
davon Teilzeit	226	5	844	19	217	5	823	19	9	5	20	10
Pension	963	22	1 215	27	927	22	1 168	27	36	19	47	24
Arbeitslos	180	4	145	3	139	3	115	3	42	22	30	15
Haushalt	96	2	379	8	78	2	341	8	18	10	39	20
In Ausbildung	217	5	270	6	205	5	254	6	12	6	15	8

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024

Tabelle 58 Bildung

Personen in...	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	7 541	7 224	100	317	100
Höchster Bildungsabschluss					
Max. Pflichtschule	1 315	1 169	16	146	46
Lehre/mittlere Schule	3 385	3 293	46	93	29
Matura	1 301	1 256	17	45	14
Universität	1 539	1 506	21	33	10

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen ab 16 Jahre

Tabelle 59 Kinderbetreuung für bis 10-Jährige

	Kinder bis 10 Jahre	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	962	917	100	46	100
in institutioneller Kinderbetreuung¹⁾					
Gesamt	536	510	56	26	57
Wien	144	128	64	16	59
Andere Großstädte²⁾	58	56	62	(2)	(36)
Mittlere Gemeinden³⁾	78	76	52	(2)	(47)
Kleine Gemeinden⁴⁾	255	249	52	6	70
Durchschnittliche Wochenstunden in Betreuung (wenn in Betreuung)	22	22		27	

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen bis 10 Jahre. 1) ohne Schule 2) >100.000 Einwohner:innen; 3) >10.000 und <=100.000 Einwohner:innen; 4) <=10.000 Einwohner:innen.

Tabelle 60 Kinderbetreuung für bis 6-Jährige

	Kinder bis 6 Jahre	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	643	613	100	30	100
in institutioneller Kinderbetreuung¹⁾					
nein	298	285	46	12	40
ja	345	328	54	17	57
Durchschnittliche Wochenstunden in Betreuung (wenn in Betreuung)	25	25		30	

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen bis 6 Jahre. 1) ohne Schule

Tabelle 61 Kinderbetreuung für 7- bis 10-Jährige

Kinder 7 bis 10 Jahre in 1 000	Kinder 7 bis 10 Jahre	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	319	304	100	16	100
in institutioneller Kinderbetreuung¹⁾					
nein	128	121	40	(7)	(44)
ja	191	183	60	9	56
Durchschnittliche Wochenstunden in Betreuung (wenn in Betreuung)	17	17		22	

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen 7-10 Jahre. 1) ohne Schule

Tabelle 62 Schulbesuch 14- bis 18-Jährige

	14 bis 18 Jahre	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	534	502	100	33	100
Hauptschule, NMS	23	21	4	(2)	(6)
Polytechnische Schule	(14)	(13)	(3)	(1)	(3)
Lehre	93	90	18	(3)	(9)
Mittlere Schule (Fachschule...)	63	60	12	(3)	(9)
AHS	144	139	28	(5)	(15)
BHS	96	92	18	(4)	(12)
Universitäts- oder FH-Studium, Aufbaulehrgang, Kolleg, Akademie, Lehrgänge an Universität	(9)	(9)	(2)	(0)	(0)
andere Ausbildung/Schule	46	41	8	(5)	(15)
nicht in Ausbildung	46	37	(7)	(9)	(27)

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen 14-18 Jahre.

Wohnen

Tabelle 63 Rechtsverhältnis an der Wohnung

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	100	8 576	100	388	100
Hauseigentum	3 717	41	3 672	43	44	11
Wohnungseigentum	1 070	12	1 045	12	25	6
Gemeindewohnung	665	7	557	6	108	28
Genossenschaftswohnung	1 268	14	1 193	14	76	19
sonst. Haupt- /Untermiete	1 709	19	1 600	19	109	28
mietfreie Wohnung/Haus	535	6	509	6	26	7

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 64 Wohngröße (m²) nach Haushaltstyp

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	Median	in 1 000	Median	in 1 000	Median
Insgesamt	4 109	89	3 927	90	182	68
Haushalte mit Pension	1 073	90	1 039	90	35	70
Alleinlebende	531	72	509	74	21	60
Mehrpersonenhaushalte	543	110	529	111	14	84
Haushalte ohne Pension	3 036	87	2 888	90	148	68
Alleinlebende	1 040	65	970	65	70	50
Mehrpersonenhaushalte	943	100	909	100	33	74
Haushalte mit Kindern *	1 053	108	1 009	110	44	80
Ein-Elternhaushalte	100	80	89	83	12	70
MPH + 1 Kind	428	100	419	100	9	90
MPH + 2 Kinder	367	120	358	122	9	80
MPH + 3+ Kinder	158	120	143	128	15	80

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. * (ohne haupts. Pensionsbezug)

Tabelle 65 Wohnkosten

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	Median in EUR	Mittelwert in EUR	Median in EUR	Mittelwert in EUR	Median in EUR	Mittelwert in EUR
Wohnkosten pro Monat (äquivalisiert)	406	451	405	451	423	453
Wohnkosten pro Monat (nicht äquivalisiert) pro m ²	6,3	7,5	6,1	7,4	10,4	10
Davon: Mieter:innen						
Wohnkosten pro Monat (äquivalisiert)	557	590	563	598	465	495
Wohnkosten pro Monat (nicht äquivalisiert) pro m ²	11,5	11,9	11,5	11,9	11,5	11,8
Davon: Eigentümer:innen						
Wohnkosten pro Monat (äquivalisiert)	319	359	319	359	316	362
Wohnkosten pro Monat (nicht äquivalisiert) pro m ²	4,1	4,8	4,1	4,8	4,3	4,9

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 66 Hohe Wohnkostenbelastung

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	100	8 576	100	388	100
Wohnkostenanteil > 25%	1 903	21	1 731	20	172	44
Wohnkostenanteil > 40%	591	7	534	6	57	15

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Anteil Wohnkosten am Haushaltseinkommen.

Tabelle 67 Finanzielle Probleme und Wohnen

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	100	8 576	100	388	100
Kann Wohnung nicht warm halten	316	4	247	3	69	18
Zahlungsrückstände Miete						
...Ja, einmal	118	1	85	1	33	9
...Ja, zweimal oder öfter	161	2	106	1	55	14

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 68 Wohnprobleme

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	100	8 576	100	388	100
Lärmbelästigung Nachbarn oder Straße	1 700	19	1 604	19	96	25
Feuchtigkeit, Fäulnis, Undichtheit	932	10	824	10	108	28
Kriminalität, Gewalt, Vandalismus	601	7	566	7	35	9
Luft-, Wasserverschmutzung, Ruß	707	8	673	8	34	9
Überbelag	619	7	525	6	94	24
Kein Bad/WC	59	1	57	1	(2)	(1)
Dunkle Räume	589	7	550	6	40	10

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 69 Zufriedenheit mit der Wohnsituation

	Insgesamt	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug
Anzahl in 1 000	7 538	7 223	315
Median	9,0	9,0	8,0
Arithmetisches Mittel	8,2	8,2	7,0

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen ab 16 Jahren.

0 = überhaupt nicht zufrieden, 10 = vollkommen zufrieden

Gesundheit und Lebenszufriedenheit

Tabelle 70 Gesundheitszustand und -beeinträchtigungen für Personen in Erwerbsalter¹

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Arbeits- los ²	Arbeits- los ²
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Gesamt	5 707	100	5 471	100	235	100	250	100
Gesundheits- zustand³								
gut/sehr gut	4 229	74	4 114	75	116	49	120	48
mittelmäßig	1 095	19	1 025	19	70	30	70	28
schlecht/sehr schlecht	370	6	320	6	50	21	59	24
Durchschnitt ⁴	4,1		4,1		3,3		3,4	
Chronisch krank	1 777	31	1 658	30	119	51	120	48
Stark beeinträchtigt⁵	348	6	297	5	51	22	45	18
Mehrfache gesundheitliche Einschränkung	346	6	294	5	52	22	46	19

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. ¹18-64 Jahre ²kein MS/SH Bezug ³Subjektiv

⁴ 5=sehr gut, 1=sehr schlecht ⁵durch Behinderung

Tabelle 71 Personen in Haushalten mit Pflegegeldbezug

	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	8 964	8 576	96	388	4
Pflegegeldbezug					
nein	8 379	8 070	96	309	4
ja	585	506	87	78	13

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 72 Haushalte mit Pflegegeldbezug

	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	4 109	3 927	96	182	4
Pflegegeldbezug					
nein	3 803	3 664	96	140	4
ja	306	263	86	43	14

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024.

Tabelle 73 Personen in Haushalten mit Pflegegeldbezug im Erwerbsalter¹

	Ins- gesamt	Ohne MS/SH Bezug	Ohne MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug	Mit MS/SH Bezug
	in 1 000	in 1 000	in %	in 1 000	in %
Insgesamt	5 707	5 471	96	235	4
Pflegegeldbezug					
nein	5 466	5 265	96	201	4
ja	241	206	86	34	14

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. ¹18-64 Jahre

Tabelle 74 Zufriedenheit mit dem Leben

	Insgesamt	Haushalt ohne MS/SH Bezug	Haushalt mit MS/SH Bezug
Anzahl in 1 000	7 538	7 223	315
Median	8,0	8,0	7,0
Arithmetisches Mittel	7,8	7,8	6,7

Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2022-2024. Personen ab 16 Jahren.

0 = überhaupt nicht zufrieden, 10 = vollkommen zufrieden

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2020 bis 2024.....	17
Tabelle 2 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2020/2021 bis 2023/2024, Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	19
Tabelle 3 Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2020 bis 2024.....	20
Tabelle 4 Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2020/2021 bis 2023/2024, Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %.....	21
Tabelle 5 Ausgaben der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ für Lebensunterhalt und Wohnen sowie Krankenhilfe ² 2020 bis 2024, Jahressumme in Euro.....	22
Tabelle 6 Ausgaben der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ für Lebensunterhalt und Wohnen sowie Krankenhilfe ² 2020/2021 bis 2023/2024, Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	24
Tabelle 7 Durchschnittliche Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2020 bis 2024.....	26
Tabelle 8 Durchschnittliche Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2020/2021 bis 2023/2024, Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %.....	28
Tabelle 9 Durchschnittliche Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen pro Person in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024.....	29
Tabelle 10 Höhe des Leistungsanspruchs auf Lebensunterhalt und Wohnen pro Bedarfsgemeinschaft in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Jahresdurchschnitt.....	31
Tabelle 11 Bedarfsgemeinschaftskategorien in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Jahresdurchschnitt	36
Tabelle 12 Personen nach Bedarfsgemeinschaftskategorien in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Jahresdurchschnitt.....	41
Tabelle 13 Durchschnittliche Höhe der angerechneten Einkünfte in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Jahresdurchschnitt.....	46
Tabelle 14 Personen insgesamt in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Jahresdurchschnitt	48
Tabelle 15 Personen insgesamt in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile.....	52
Tabelle 16 Minderjährige Personen ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt	56
Tabelle 17 Minderjährige Personen ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile.....	58

Tabelle 18 Personen im Erwerbsalter ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt	60
Tabelle 19 Personen im Erwerbsalter ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile.....	62
Tabelle 20 Personen im Regelpensionsalter ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt	64
Tabelle 21 Personen im Regelpensionsalter ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile.....	66
Tabelle 22 Österreicher:innen ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt	68
Tabelle 23 Österreicher:innen ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile.....	71
Tabelle 24 Nicht-Österreicher:innen ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt	74
Tabelle 25 Nicht-Österreicher:innen ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile.....	78
Tabelle 26 Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt	82
Tabelle 27 Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile.....	85
Tabelle 28 Erwerbstätige ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt	88
Tabelle 29 Erwerbstätige ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile	91
Tabelle 30 Erwerbsarbeitslose in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Jahresdurchschnitt	94
Tabelle 31 Erwerbsarbeitslose in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile.....	97
Tabelle 32 Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt	100
Tabelle 33 Dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehende Personen ¹ in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ² 2024, Jahresdurchschnitt, Prozentanteile	104
Tabelle 34 Personen nach Bezugsdauer in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024.....	108
Tabelle 35 Personen nach Bezugsdauer in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, Prozentanteile	112
Tabelle 36 Durchschnittliche Bezugsdauer der Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, in Monaten.....	116

Tabelle 37 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, die in die Krankenversicherung einbezogen wurden ² , Jahresdurchschnitt.....	117
Tabelle 38 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, über die Sanktionen verhängt wurden ² , Jahresdurchschnitt	118
Tabelle 39 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, die Leistungen bzw. Vergünstigungen bei der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit erhielten ² , Jahresdurchschnitt	119
Tabelle 40 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, einen Alleinerzieher:innenzuschlag erhielten ² , Jahresdurchschnitt.....	121
Tabelle 41 Personen in der Mindestsicherung/Sozialhilfe ¹ 2024, die einen Behindertenzuschlag erhielten ² , Jahresdurchschnitt	123
Tabelle 42 Haushalte bzw. Personen mit/ohne MS/SH-Bezug	125
Tabelle 43 Demographische Merkmale – Personen	126
Tabelle 44 Demographische Merkmale – Haushaltstypen	127
Tabelle 45 Lebensstandard – Merkmale der sozialen und materiellen Benachteiligung..	128
Tabelle 46 Lebensstandard – Haushalte mit/ohne Kinder.....	129
Tabelle 47 Lebensstandard – Merkmale für Personen unter 16 Jahren.....	131
Tabelle 48 Lebensstandard – Merkmale für Personen unter 16 Jahren in Haushalten mit 1-2 Kindern	131
Tabelle 49 Lebensstandard – Merkmale für Personen unter 16 Jahren in Haushalten mit 3+ Kindern	132
Tabelle 50 Bezug und Median des Jahreseinkommens nach Einkommensarten	133
Tabelle 51 Bezug und Median des Jahreseinkommens nach Einkommensarten äquivalisiert	133
Tabelle 52 Armut und Armutsgefährdung	134
Tabelle 53 Armutsgefährdungslücke.....	134
Tabelle 54 Kredite.....	135
Tabelle 55 Höhe Kreditrückzahlungsverpflichtungen Wohnkredite äquivalisiert	135
Tabelle 56 Erwerbstätigkeit.....	136
Tabelle 57 Erwerbstätigkeit nach Geschlecht	137
Tabelle 58 Bildung	138
Tabelle 59 Kinderbetreuung für bis 10-Jährige	138
Tabelle 60 Kinderbetreuung für bis 6-Jährige	139
Tabelle 61 Kinderbetreuung für 7- bis 10-Jährige.....	139
Tabelle 62 Schulbesuch 14- bis 18-Jährige.....	140
Tabelle 63 Rechtsverhältnis an der Wohnung	141
Tabelle 64 Wohngröße (m ²) nach Haushaltstyp	142

Tabelle 65 Wohnkosten.....	143
Tabelle 66 Hohe Wohnkostenbelastung	144
Tabelle 67 Finanzielle Probleme und Wohnen	144
Tabelle 68 Wohnprobleme.....	145
Tabelle 69 Zufriedenheit mit der Wohnsituation	145
Tabelle 70 Gesundheitszustand und -beeinträchtigungen für Personen in Erwerbsalter ¹	146
Tabelle 71 Personen in Haushalten mit Pflegegeldbezug	147
Tabelle 72 Haushalte mit Pflegegeldbezug	147
Tabelle 73 Personen in Haushalten mit Pflegegeldbezug im Erwerbsalter ¹	148
Tabelle 74 Zufriedenheit mit dem Leben	148

